



**Bitte beachten Sie:**

Die Informationen auf den folgenden Seiten stellen weder ein Angebot der Südzucker AG oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren dar. In einigen Ländern kann der Erwerb von Wertpapieren, über die auf den folgenden Seiten Informationen zugänglich gemacht werden, generell oder für bestimmte Personen verboten und daher nur für bestimmte Investoren möglich sein; dasselbe kann zudem für die Verbreitung von Informationen über diese Wertpapiere gelten.

Weder die Südzucker AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernehmen die Verantwortung dafür, dass Wertpapiere, über die auf den folgenden Seiten Informationen zugänglich gemacht werden, für alle Investorinnen bzw. Investoren als Investment geeignet sind. Daher sind die Informationen auf den nachfolgenden Seiten weder als Empfehlung seitens der Südzucker AG oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens zu verstehen, ein bestimmtes Investment zu tätigen, noch als eine an einen bestimmten Investor bzw. eine bestimmte Investorin gerichtete Aufforderung oder Empfehlung zu verstehen, Wertpapiere zu zeichnen, anderweitig zu erwerben, zu verkaufen, zu halten oder anderweitig mit ihnen zu handeln. Jeder Leser bzw. jede Leserin ist allein dafür verantwortlich, die darin verfügbaren Informationen zu analysieren und die Chancen und Risiken eines Investments in diese Wertpapiere zu bewerten, über die auf den folgenden Seiten Informationen zugänglich gemacht werden. Es wird geraten, vor jeder Investmententscheidung allgemein zugängliche Informationsquellen über die Wertpapiere heranzuziehen sowie sich fachgerecht beraten zu lassen.

**Please note:**

Our providing of information on the following pages does not, and is not intended to nor shall it be construed to, constitute an offer to sell or a solicitation of any offer to buy any securities by or on behalf of Südzucker AG or any of its affiliates in any jurisdiction. Securities discussed herein may not be eligible for sale in certain jurisdiction or to certain persons and may not be suitable for all types of investors, and the same may apply with regard to the distribution of any information made available on the following pages that pertains to these securities.

Neither Südzucker AG nor any of its affiliates have taken any steps to ensure that the securities referred to in the following pages are suitable for any particular investor. Accordingly, nothing in the pages should be regarded as investment advice being provided by Südzucker AG or any of its affiliates or a solicitation or a recommendation by Südzucker AG or any of its affiliates that any particular investor should subscribe, purchase, sell, hold or otherwise deal in any securities. The viewer is exclusively responsible for conducting his or her own investigation and analysis of the information in the pages and for evaluating the merits and risks involved in investing in the securities that are referred to herein. Before making any investment decision, viewers should refer to existing public information and obtain professional advice.

## TERMS AND CONDITIONS

These terms and conditions of the notes (the "**Terms and Conditions**") are written in the German language and provided with an English language translation. The German text shall be the legally binding version. The English language translation is provided for convenience only.

*Diese Anleihebedingungen (die "**Anleihebedingungen**") sind in deutscher Sprache abgefasst und mit einer englischen Übersetzung versehen. Der deutsche Wortlaut ist rechtsverbindlich. Die englische Übersetzung dient nur zur Information.*

### ANLEIHEBEDINGUNGEN

#### § 1

#### WÄHRUNG, STÜCKELUNG, FORM, BESTIMMTE DEFINITIONEN

- (1) *Währung, Gesamt-nennbetrag, Stückelung.* Diese Emission von garantierten nachrangigen Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") der Südzucker International Finance B.V. (die "**Emittentin**") werden in Euro ("**EUR**") im Gesamt-nennbetrag von EUR 700.000.000 (in Worten: Euro siebenhundert Millionen) (der "**Gesamt-nennbetrag**") in einer Stückelung von EUR 100.000 je Schuldverschreibung (die "**Festgelegte Stückelung**") begeben.
- (2) *Form.* Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.
- (3) *Vorläufige Globalurkunde, Dauerglobalurkunde, Austausch.*
  - (a) Die Schuldverschreibungen sind anfänglich durch eine vorläufige Globalurkunde (die "**Vorläufige Globalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft. Die Vorläufige Globalurkunde wird gegen Schuldverschreibungen in der Festgelegten Stückelung, die durch eine Dauerglobalurkunde (die "**Dauerglobalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft sind, ausgetauscht. Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde tragen jeweils die Unterschriften ordnungsgemäß bevollmächtigter Vertreter der Emittentin und sind jeweils von der Hauptzahlstelle oder in deren Namen mit einer Kontrollunterschrift versehen. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben.

### TERMS AND CONDITIONS

#### § 1

#### CURRENCY, DENOMINATION, FORM, CERTAIN DEFINITIONS

- (1) *Currency, Aggregate Principal Amount, Denomination.* This issue of guaranteed subordinated notes (the "**Notes**") of Südzucker International Finance B.V. (the "**Issuer**") is being issued in Euro ("**EUR**") in the aggregate principal amount of EUR 700,000,000 (in words: Euro seven hundred million) (the "**Aggregate Principal Amount**") in the denomination of EUR 100,000 each (the "**Specified Denomination**").
- (2) *Form.* The Notes are being issued in bearer form.
- (3) *Temporary Global Note, Permanent Global Note, Exchange.*
  - (a) The Notes are initially represented by a temporary global note (the "**Temporary Global Note**") without coupons. The Temporary Global Note will be exchangeable for Notes in the Specified Denomination represented by a permanent global note (the "**Permanent Global Note**") without coupons. The Temporary Global Note and the Permanent Global Note shall each be signed by authorised signatories of the Issuer and shall each be authenticated by or on behalf of the Principal Paying Agent. Definitive notes and interest coupons will not be issued.

- (b) Die Anteile an der Vorläufigen Globalurkunde werden frühestens am 40. Tag nach dem Tag der Begebung gegen Anteile an der Dauerglobalurkunde ausgetauscht. Ein solcher Austausch darf nur nach Vorlage und im Umfang von Bescheinigungen gemäß U.S. Steuerrecht an die Emittentin oder die Hauptzahlstelle für die Emittentin erfolgen, wonach der oder die wirtschaftliche(n) Eigentümer der durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen keine U.S. Personen sind (ausgenommen bestimmte Finanzinstitute oder bestimmte Personen, die Schuldverschreibungen über solche Finanzinstitute halten). Zinszahlungen oder Zahlungen von Aufgeschobenen Zinszahlungen auf durch eine Vorläufige Globalurkunde verbrieft Schuldverschreibungen erfolgen erst nach Vorlage solcher Bescheinigungen. Eine gesonderte Bescheinigung ist für jede solche Zinszahlung oder Zahlung von Aufgeschobenen Zinszahlungen erforderlich. Jede Bescheinigung, die am oder nach dem 40. Tag nach dem Tag der Begebung der durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen eingeht, wird als ein Ersuchen behandelt werden, die Vorläufige Globalurkunde gemäß diesem § 1(3)(b) auszutauschen. Schuldverschreibungen, die im Austausch für die Vorläufige Globalurkunde geliefert werden, dürfen nur außerhalb der Vereinigten Staaten (wie in § 6(5) definiert) geliefert werden.
- (b) The interests in the Temporary Global Note shall be exchanged for interests in the Permanent Global Note no earlier than 40 days after the issue date. Such exchange shall only be made upon and to the extent of delivery of certifications to the Issuer or the Principal Paying Agent on the Issuer's behalf to the effect that the beneficial owner or owners of the Notes represented by the Temporary Global Note is not a U.S. person (other than certain financial institutions or certain persons holding Notes through such financial institutions) as required by U.S. tax law. Payment of Interest and Arrears of Interest, if any, on Notes represented by a Temporary Global Note will be made only after delivery of such certifications. A separate certification shall be required in respect of each such payment of Interest or Arrears of Interest. Any such certification received on or after the 40<sup>th</sup> day after the date of issue of the Notes represented by the Temporary Global Note will be treated as a request to exchange such Temporary Global Note pursuant to this § 1(3)(b). Any Notes delivered in exchange for the Temporary Global Note shall be delivered only outside of the United States (as defined in § 6(5)).
- (4) *Clearing System.* Die Globalurkunde, die die Schuldverschreibungen verbrieft, wird von einem oder für ein Clearing System verwahrt. "**Clearing System**" bedeutet jeweils folgendes: Clearstream Banking S.A., 42 Avenue JF Kennedy, 1855 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg ("**CBL**") und Euroclear Bank SA/NV, Boulevard du Roi Albert II, 1210 Brüssel, Belgien ("**Euroclear**") sowie jeder Funktionsnachfolger. "**ICSD**" bezeichnet jeweils
- (4) *Clearing System.* The global note representing the Notes will be kept in custody by or on behalf of the Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. "**Clearing System**" means each of the following: Clearstream Banking S.A., 42 Avenue JF Kennedy, 1855 Luxembourg, Grand Duchy of Luxembourg ("**CBL**") and Euroclear Bank SA/NV, Boulevard du Roi Albert II, 1210 Brussels, Belgium ("**Euroclear**") and any successor in such capacity. "**ICSD**" means each

CBL und Euroclear sowie jeden Funktionsnachfolger (zusammen die "ICSDs").

Die Schuldverschreibungen werden in Form einer Classical Global Note ausgegeben und von einer gemeinsamen Verwahrstelle im Namen beider ICSDs verwahrt.

- (5) *Gläubiger, Übertragbarkeit.* "**Gläubiger**" bedeutet jeder Inhaber eines Miteigentumsanteils oder anderen vergleichbaren Rechts an den Schuldverschreibungen. Den Gläubigern stehen Miteigentumsanteile bzw. Rechte an der Globalurkunde zu, die nach Maßgabe des anwendbaren Rechts und der Regeln und Bestimmungen des Clearing Systems übertragen werden können.

## § 2

### STATUS, AUFRECHNUNGSVERBOT

- (1) *Status der Schuldverschreibungen.* Die Schuldverschreibungen begründen direkte, nicht besicherte, nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die (i) den Nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im Rang vorgehen, (ii) untereinander und mit jeder Gleichrangigen Verbindlichkeit der Emittentin im Rang gleich stehen und (iii) allen Vorrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im Rang nachgehen, sodass im Fall der Abwicklung, Auflösung, Liquidation oder Insolvenz der Emittentin, oder im Fall eines gerichtlichen Vergleichs oder eines anderen gerichtlichen Verfahrens zur Abwendung der Insolvenz der Emittentin, Zahlungen auf die Schuldverschreibungen erst dann erfolgen, wenn die Ansprüche aus allen Vorrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin zuvor vollständig berichtet worden sind.

Unter Beachtung dieser Nachrangregelung bleibt es der Emittentin unbenommen, ihre Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen auch aus dem sonstigen freien Vermögen zu bedienen.

"**Nachrangige Verbindlichkeit der Emittentin**" bezeichnet (i) die Anteile am Kapital der Emittentin; (ii) von der Emittentin begebene gegenwärtige oder zukünftige Wertpapiere oder andere Instrumente, die

of CBL and Euroclear and any successor in such capacity (together, the "ICSDs").

The Notes are issued in classical global note form and are kept in custody by a common depository on behalf of both ICSDs.

- (5) *Holder, Transferability.* "**Holder**" means any holder of a proportionate co-ownership or other beneficial interest or right in the Notes. The Holders are entitled to proportional co-ownership interests or rights in the Global Note, which are transferable in accordance with applicable law and the rules and regulations of the Clearing System.

## § 2

### STATUS, PROHIBITION OF SET-OFF

- (1) *Status of the Notes.* The Notes constitute direct, unsecured and subordinated obligations of the Issuer, which rank (i) senior to the Junior Obligations of the Issuer, (ii) *pari passu* among themselves and *pari passu* with any Parity Obligation of the Issuer, and (iii) junior to all Senior Obligations of the Issuer; such that in the event of the winding-up, dissolution, liquidation or insolvency of the Issuer, or in the event of composition or other proceedings for the avoidance of insolvency of the Issuer, no amounts shall be payable in respect of the Notes until the claims under all Senior Obligations of the Issuer shall have first been satisfied in full.

Subject to this subordination provision, the Issuer may satisfy its obligations under the Notes also from other distributable assets (*freies Vermögen*) of the Issuer.

"**Junior Obligation of the Issuer**" means (i) the interests in the capital of the Issuer; (ii) any present or future securities or other instruments of the Issuer which rank or are expressed to rank junior to the Notes; and

nachrangig gegenüber den Schuldverschreibungen sind oder für die ausdrücklich ein solcher Nachrang festgelegt ist; und (iii) jedes gegenwärtige oder zukünftige Wertpapier oder jedes andere Instrument, das von einer Tochtergesellschaft der Emittentin begeben und von der Emittentin garantiert ist oder für das die Emittentin die Haftung übernommen hat, und bei dem die Verbindlichkeiten der Emittentin aus der maßgeblichen Garantie oder Haftungsübernahme nachrangig zu den Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen sind oder für die ausdrücklich ein solcher Nachrang festgelegt ist.

Zu den Nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin zählen am Begebungstag dieser Schuldverschreibungen unter anderem die EUR 700.000.000 nachrangigen fest bzw. variabel verzinslichen Schuldverschreibungen ohne Fälligkeitstag, ISIN XS0222524372.

**"Gleichrangige Verbindlichkeit der Emittentin"** bezeichnet (i) von der Emittentin begebene gegenwärtige oder zukünftige Wertpapiere oder andere Instrumente, die gleichrangig im Verhältnis zu den Schuldverschreibungen sind; und (ii) jedes gegenwärtige oder zukünftige Wertpapier oder jedes andere Instrument, das von einer Tochtergesellschaft der Emittentin begeben und von der Emittentin garantiert ist oder für das die Emittentin die Haftung übernommen hat, und bei dem die Verbindlichkeiten der Emittentin aus der maßgeblichen Garantie oder Haftungsübernahme gleichrangig mit den Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen sind oder ausdrücklich ein solcher Gleichrang festgelegt ist, soweit nicht zwingende gesetzliche Bestimmungen solche Verbindlichkeiten im Rang besserstellen.

**"Vorrangige Verbindlichkeiten der Emittentin"** bezeichnet alle bestehenden und zukünftigen nicht nachrangigen oder nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen gegenüber den Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen vorrangig sind.

(iii) any present or future security or other instrument issued by a Subsidiary of the Issuer and guaranteed by the Issuer or for which the Issuer has otherwise assumed liability where the Issuer's obligations under such guarantee or other assumption of liability rank or are expressed to rank junior to the Issuer's obligations under the Notes.

Junior Obligations of the Issuer include at the issue date of the Notes the EUR 700,000,000 Undated Subordinated Fixed to Floating Rate Bonds, ISIN XS0222524372.

**"Parity Obligation of the Issuer"** means (if any) (i) any present or future securities or other instruments of the Issuer which rank *pari passu* with the Notes, and (ii) any present or future security or other instrument issued by a Subsidiary of the Issuer and guaranteed by the Issuer or for which the Issuer has otherwise assumed liability where the Issuer's obligations under such guarantee or other assumption of liability rank or are expressed to rank *pari passu* with the Issuer's obligations under the Notes, except for any obligations of the Issuer required to be preferred by mandatory provisions of law.

**"Senior Obligation of the Issuer"** means all present and future unsubordinated or subordinated obligations of the Issuer which rank senior to the obligations of the Issuer under the Notes pursuant to mandatory statutory provisions.

**"Tochtergesellschaft der Emittentin"** bezeichnet jede unmittelbare oder mittelbare Tochtergesellschaft der Emittentin im Sinne des § 2:24a des niederländischen Zivilgesetzbuches (*Burgerlijk Wetboek*), welche (i) im Konzernabschluss der Garantin vollkonsolidiert ist oder (ii) nur aufgrund von Unwesentlichkeiten nach IFRS nicht vollkonsolidiert ist.

- (2) *Garantie*. Die Schuldverschreibungen werden unbedingt und unwiderruflich durch die Südzucker AG (die "**Garantin**") auf nachrangiger Basis garantiert (die "**Garantie**").

Die Garantie begründet direkte, nicht besicherte, Nachrangige Verbindlichkeiten der Garantin, die (i) den Nachrangigen Verbindlichkeiten der Garantin im Rang vorgehen, (ii) untereinander und mit jeder Gleichrangigen Verbindlichkeit der Garantin im Rang gleich stehen und (iii) allen Vorrangigen Verbindlichkeiten der Garantin im Rang nachgehen, sodass im Fall der Abwicklung, Auflösung, Liquidation oder Insolvenz der Garantin, oder im Fall eines gerichtlichen Vergleichs oder eines anderen gerichtlichen Verfahrens zur Abwendung der Insolvenz der Garantin, Zahlungen auf die Schuldverschreibungen erst dann erfolgen, wenn die Ansprüche aus allen Vorrangigen Verbindlichkeiten der Garantin zuvor vollständig berichtet worden sind.

Unter Beachtung dieser Nachrangregelung bleibt es der Garantin unbenommen, ihre Verbindlichkeiten aus der Garantie auch aus dem sonstigen freien Vermögen zu bedienen.

**"Nachrangige Verbindlichkeit der Garantin"** bezeichnet (i) von der Garantin begebene gegenwärtige oder zukünftige Wertpapiere oder andere Instrumente (einschließlich Garantien), die nachrangig gegenüber der Garantie sind oder für die ausdrücklich ein solcher Nachrang festgelegt ist; und (ii) jedes gegenwärtige oder zukünftige Wertpapier oder jedes andere Instrument, das von einer Tochtergesellschaft der Garantin begeben und von der Garantin garantiert ist oder für das die Garantin die Haftung übernommen hat, und bei dem die Verbindlichkeiten der Garantin aus der maßgeblichen Garantie oder Haftungsübernahme

**"Subsidiary of the Issuer"** means each of the Issuer's direct or indirect subsidiaries within the meaning of Section 2:24a of the Dutch Civil Code (*Burgerlijk Wetboek*) which is (i) fully consolidated in the consolidated financial statements of the Guarantor, or (ii) not fully consolidated but only due to immateriality pursuant to IFRS.

- (2) *Guarantee*. The Notes will be unconditionally and irrevocably guaranteed by Südzucker AG (the "**Guarantor**") on a subordinated basis (the "**Guarantee**").

The Guarantee constitutes direct, unsecured and subordinated obligations of the Guarantor, which rank (i) senior to the Junior Obligations of the Guarantor, (ii) *pari passu* among themselves and *pari passu* with any Parity Obligation of the Guarantor, and (iii) junior to all Senior Obligations of the Guarantor; such that in the event of the winding-up, dissolution, liquidation or insolvency of the Guarantor, or in the event of composition or other proceedings for the avoidance of insolvency of the Guarantor, no amounts shall be payable in respect of the Guarantee until the claims under all Senior Obligations of the Guarantor shall have first been satisfied in full.

Subject to this subordination provision, the Guarantor may satisfy its obligations under the Guarantee also from other distributable assets (*freies Vermögen*) of the Guarantor.

**"Junior Obligation of the Guarantor"** means (i) any present or future securities or other instruments (including guarantees) of the Guarantor which rank or are expressed to rank junior to the Guarantee; and (ii) any present or future security or other instrument issued by a Subsidiary of the Guarantor and guaranteed by the Guarantor or for which the Guarantor has otherwise assumed liability where the Guarantor's obligations under such guarantee or other assumption of liability rank or are expressed to rank junior to the Guarantor's obligations under the Guarantee.

nachrangig zu den Verbindlichkeiten der Garantin aus der Garantie sind oder für die ausdrücklich ein solcher Nachrang festgelegt ist.

**"Gleichrangige Verbindlichkeit der Garantin"** bezeichnet (i) von der Garantin begebene gegenwärtige oder zukünftige Wertpapiere oder andere Instrumente, die gleichrangig im Verhältnis zu den Schuldverschreibungen sind; und (ii) jedes gegenwärtige oder zukünftige Wertpapier oder jedes andere Instrument, das von einer Tochtergesellschaft der Garantin begeben und von der Garantin garantiert ist oder für das die Garantin die Haftung übernommen hat, und bei dem die Verbindlichkeiten der Garantin aus der maßgeblichen Garantie oder Haftungsübernahme gleichrangig mit den Verbindlichkeiten der Garantin aus den Garantie sind oder ausdrücklich ein solcher Gleichrang festgelegt ist, soweit nicht zwingende gesetzliche Bestimmungen solche Verbindlichkeiten im Rang besserstellen.

**"Vorrangige Verbindlichkeiten der Garantin"** bezeichnet (i) alle bestehenden und zukünftigen nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Garantin i.S.v. § 38 InsO; (ii) alle bestehenden und zukünftigen gesetzlich nachrangigen Verbindlichkeiten der Garantin i.S.v. § 39 Absatz 1 Nr. 1-5 InsO; und (iii) alle sonstigen bestehenden und zukünftigen nachrangigen Verbindlichkeiten der Garantin, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen gegenüber den Verbindlichkeiten der Garantin aus der Garantie vorrangig sind.

**"Tochtergesellschaft der Garantin"** bezeichnet jedes im Mehrheitsbesitz der Garantin stehende Unternehmen oder jedes von der Garantin direkt abhängige oder kontrollierte Unternehmen gemäß §§ 15 ff. Aktiengesetz, welches (i) im Konzernabschluss der Garantin vollkonsolidiert ist oder (ii) nur aufgrund von Unwesentlichkeiten nach IFRS nicht vollkonsolidiert ist.

**"InsO"** bezeichnet die Insolvenzordnung in ihrer jeweils gültigen Fassung.

**"Parity Obligation of the Guarantor"** means (if any) (i) any present or future securities or other instruments of the Guarantor which rank *pari passu* with the Notes, and (ii) any present or future security or other instrument issued by a Subsidiary of the Guarantor and guaranteed by the Guarantor or for which the Guarantor has otherwise assumed liability where the Guarantor's obligations under such guarantee or other assumption of liability rank or are expressed to rank *pari passu* with the Guarantor's obligations under the Guarantee, except for any obligations of the Guarantor required to be preferred by mandatory provisions of law.

**"Senior Obligations of the Guarantor"** means (i) all present and future unsubordinated obligations of the Guarantor within the meaning of Section 38 InsO, (ii) all present and future statutorily subordinated obligations of the Guarantor within the meaning of Section 39 paragraph 1 no. 1-5 InsO; and (iii) all other present and future subordinated obligations of the Guarantor which rank senior to the obligations of the Issuer under the Guarantee pursuant to mandatory statutory provisions.

**"Subsidiary of the Guarantor"** means any company which is majority-owned by the Guarantor or any company which is directly controlled by or dependent on the Guarantor within the meaning of §§ 15 *et seqq.* of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz*) and which is (i) fully consolidated in the consolidated financial statements of the Guarantor, or (ii) not fully consolidated but only due to immateriality pursuant to IFRS.

**"InsO"** means the German Insolvency Code (*Insolvenzordnung*), as amended.

- (3) *Aufrechnungsverbot.* Die Gläubiger sind nicht berechtigt, Forderungen aus den Schuldverschreibungen bzw. der Garantie gegen etwaige Forderungen der Emittentin oder der Garantin gegen sie aufzurechnen. Die Emittentin ist nicht berechtigt, etwaige Forderungen, welche sie gegen einen Gläubiger hat, gegen Forderungen dieses Gläubigers aus den Schuldverschreibungen aufzurechnen. Die Garantin ist nicht berechtigt, etwaige Forderungen, welche sie gegen einen Gläubiger hat, gegen Forderungen dieses Gläubigers aus der Garantie aufzurechnen.

### § 3

#### ZINSEN, ZINSAUFSCHUB

- (1) *Zinslauf.* In dem Zeitraum ab dem 28. Mai 2025 (der "**Zinslaufbeginn**") (einschließlich) bis zum 28. August 2030 (der "**Erste Reset-Termin**") (ausschließlich) wird jede Schuldverschreibung bezogen auf die Festgelegte Stückelung mit 5,950 % jährlich verzinst.

In dem Zeitraum ab dem Ersten Reset-Termin (einschließlich) bis zum Zinslaufende gemäß § 3(9) wird jede Schuldverschreibung bezogen auf die Festgelegte Stückelung mit dem jeweiligen Reset-Zinssatz (wie nachfolgend definiert) verzinst.

"**Reset-Zinssatz**" bedeutet die Summe aus dem Referenzsatz für den betreffenden Reset-Zeitraum und der Marge (wie nachfolgend definiert).

"**Marge**" bedeutet in Bezug auf (i) den Reset-Zeitraum vom Ersten Reset-Termin (einschließlich) bis zum Ersten Step-up Termin (ausschließlich), 369,9 Basispunkte und (ii) jeden Reset-Zeitraum vom Ersten Step-up Termin (einschließlich) bis zum Zweiten Step-up Termin (ausschließlich), 394,9 Basispunkte und (iii) den Reset-Zeitraum ab dem Zweiten Step-up Termin (einschließlich) 469,9 Basispunkte.

Wenn ein Kontrollwechselereignis (wie in § 4(5) definiert) eintritt und die Emittentin die Schuldverschreibungen nicht insgesamt gemäß § 4(5) zurückzahlt, erhöht sich der für die Berechnung der Zinsen ansonsten anzuwendende Reset-Zinssatz ab dem Zinszeitraum, beginnend

- (3) *Prohibition of Set-off.* The Holders may not set off any claim arising under the Notes or the Guarantee against any claim that the Issuer or the Guarantor may have against any of them. The Issuer may not set off any claims it may have against any Holder against any claims of such Holder under the Notes. The Guarantor may not set off any claims it may have against any Holder against any claims of such Holder under the Guarantee.

### § 3

#### INTEREST, INTEREST DEFERRAL

- (1) *Interest Accrual.* From (and including) 28 May 2025 (the "**Interest Commencement Date**") to (but excluding) 28 August 2030 (the "**First Reset Date**"), each Note bears interest on its Specified Denomination at a rate of 5.950 per cent. *per annum*.

From (and including) the First Reset Date to the cessation of interest accrual in accordance with this § 3(9), each Note bears interest on its Specified Denomination at the relevant Reset Rate of Interest (as defined below).

"**Reset Rate of Interest**" means the sum of the Reference Rate for the relevant Reset Period plus the Margin (as defined below).

"**Margin**" means in respect of (i) the Reset Period from (and including) the First Reset Date to (but excluding) the First Step-up Date, 369.9 basis points; and (ii) each Reset Period from (and including) the First Step-up Date to (but excluding) the Second Step-up Date 394.9 basis points; and (iii) the Reset Period from (and including) the Second Step-up Date, 469.9 basis points.

If a Change of Control Event (as defined in § 4(5)) occurs and the Issuer does not redeem the Notes in whole in accordance with § 4(5), the rate applicable for calculating the interest will be subject to an additional 500 basis points *per annum* above the otherwise applicable Reset Rate

an dem Zinszahlungstag (einschließlich), der dem Kontrollwechsel-Stichtag (wie in § 4(5) definiert) unmittelbar folgt um zusätzliche 500 Basispunkte jährlich. Für den Fall, dass in dem Zeitraum zwischen dem Eintritt des ersten Kontrollwechsels und dem Tag, an dem die Kontrollwechsel-Mitteilung (wie in § 4(5) definiert) in Bezug auf diesen ersten Kontrollwechsel veröffentlicht wird, mehr als ein Kontrollwechsel eintritt, erhöht sich der für die Berechnung der Zinsen ansonsten anzuwendende Reset-Zinssatz jedoch nur einmal.

**"Erster Step-up Termin"** ist der 28. August 2035.

**"Zweiter Step-up Termin"** ist der 28. August 2050.

Die Ersetzung der Benchmark ermöglicht die effektive Ersetzung des 5-Jahres EUR Mid-Swapsatz durch einen Nachfolge- oder Alternativsatz und die notwendigen Anpassungen im Falle der Einstellung des 5-Jahres EUR Mid-Swapsatzes/EURIBOR, wie in § 3 der Anleihebedingungen näher beschrieben.

- (2) *Zinszahlungstage.* Zinsen sind für jeden Zinszeitraum (wie nachfolgend definiert) jährlich nachträglich am 28. August eines jeden Jahres zu zahlen, beginnend am 28. August 2025 (jeweils ein **"Zinszahlungstag"**). An dem ersten Zinszahlungstag wird ein anfänglicher Bruchteilszinsbetrag in Höhe von EUR 1.499,73 je Schuldverschreibung in der Festgelegten Stückelung gezahlt.

**"Zinszeitraum"** bezeichnet (i) den Zeitraum ab dem Zinslaufbeginn (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) (kurzer erster Zinszeitraum) und danach (ii) den Zeitraum ab einem Zinszahlungstag (einschließlich) bis zum unmittelbar folgenden Zinszahlungstag (ausschließlich).

- (3) *Feststellung des Referenzsatzes.* Der **"Referenzsatz"** wird für einen Reset-Zeitraum von der Berechnungsstelle an dem betreffenden Zinsfestsetzungstag (wie nachfolgend definiert) vor dem Reset-Termin, an dem der betreffende Reset-Zeitraum beginnt, wie folgt festgelegt:

of Interest from the Interest Period from (and including) the Interest Payment Date immediately following the Change of Control Effective Date (as defined in § 4(5)), provided however that, in case more than one Change of Control will have occurred in the period from the occurrence of the first Change of Control to (and including) the day on which the Change of Control Notice (as defined in § 4(5)) with regard to such first Change of Control is published, the otherwise applicable Reset Interest Rate will only be increased once.

**"First Step-up Date"** means 28 August 2035.

**"Second Step-up Date"** means 28 August 2050.

Benchmark replacement will apply allowing for effective replacement of the 5-year EUR Mid-Swap rate with a Successor or Alternative rate and necessary adjustments in the case of the 5-year EUR Mid-Swap Rate/EURIBOR being discontinued as further specified in § 3 of the Terms and Conditions of the Notes.

- (2) *Interest Payment Dates.* Interest for each Interest Period (as defined below) is scheduled to be paid annually in arrear on 28 August in each year, commencing on 28 August 2025 (each an **"Interest Payment Date"**). On the first Interest Payment Date an initial broken amount of interest in the amount of EUR 1,499.73 will be paid per Note in the Specified Denomination.

**"Interest Period"** means (i) the period from (and including) the Interest Commencement Date to (but excluding) the first Interest Payment Date (short first interest period) and (ii) the period from (and including) any Interest Payment Date to (but excluding) the next following Interest Payment Date.

- (3) *Determination of the Reference Rate.* The **"Reference Rate"** for a Reset Period will be determined by the Calculation Agent on the relevant Interest Determination Date (as defined below) prior to the Reset Date on which the relevant Reset Period commences as follows:

- (a) Für jeden Reset-Zeitraum, der vor dem Eintritt des jeweiligen Stichtags (wie in § 3(6)(g) definiert) beginnt, entspricht der Referenzsatz dem Ursprünglichen Benchmarksatz an dem betreffenden Zinsfestsetzungstag.

Falls der Ursprüngliche Benchmarksatz zu dem betreffenden Zeitpunkt an dem betreffenden Zinsfestsetzungstag nicht auf der Bildschirmseite angezeigt wird, entspricht der Referenzsatz dem Ursprünglichen Benchmarksatz auf der Bildschirmseite an dem letzten Tag vor dem betreffenden Zinsfestsetzungstag, an dem dieser Ursprüngliche Benchmarksatz angezeigt wurde.

- (b) Für den Reset-Zeitraum, der unmittelbar nach dem jeweiligen Stichtag beginnt, und alle folgenden Reset-Zeiträume, wird der Referenzsatz gemäß § 3(5) bestimmt.

Für die Bestimmung des Referenzsatzes wird jeder nicht auf jährlicher Basis ausgedrückte Satz von der Berechnungsstelle auf eine jährliche Basis umgerechnet.

**"Ursprünglicher Benchmarksatz"** bezeichnet (vorbehaltlich § 3(6)) den jährlichen EUR Mid-Swapsatz (ausgedrückt als Prozentsatz *per annum*) um 11:00 Uhr (Frankfurter Zeit), wie er auf der Bildschirmseite gegen 11:00 Uhr (Frankfurter Zeit) (oder zu einer späteren Uhrzeit, zu welcher der EUR Mid-Swapsatz auf der Bildschirmseite verfügbar wird) an dem betreffenden Tag angezeigt wird.

Für diese Zwecke bezeichnet **"EUR Mid-Swapsatz"** das arithmetische Mittel der nachgefragten (*bid*) und angebotenen (*offered*) Sätze für den jährlichen Festzinszahlungsstrom einer fest- bis variabel (*fixed-for-floating*) Zinsswap-Transaktion in Euro, (x) die eine 5-jährige Laufzeit hat, und (y) deren variabler Zahlungsstrom auf dem 6-Monats-EURIBOR-Satz (oder dem EURIBOR-Satz

- (a) For each Reset Period beginning prior to the occurrence of the relevant Effective Date (as defined in § 3(6)(g)), the Reference Rate will be equal to the Original Benchmark Rate on the relevant Interest Determination Date.

If the Original Benchmark Rate does not appear on the Screen Page as at the relevant time on the relevant Interest Determination Date, the Reference Rate shall be equal to the Original Benchmark Rate on the Screen Page on the last day preceding the relevant Interest Determination Date on which such Original Benchmark Rate was displayed.

- (b) For the Reset Period commencing immediately after the relevant Effective Date and all following Reset Periods, the Reference Rate will be determined in accordance with § 3(5).

For purposes of the determination of the Reference Rate, any rate which is not expressed on an annual basis will be converted by the Calculation Agent to an annual basis.

**"Original Benchmark Rate"** means (subject to § 3(6)) the annual EUR Mid-Swap Rate (expressed as a percentage *per annum*) as at 11:00 a.m. (Frankfurt time), as displayed on the Screen Page as at or around 11:00 a.m. (Frankfurt time) (or, if later, as at or around such time at which the EUR Mid-Swap Rate becomes available on the Screen Page) on such day.

For these purposes **"EUR Mid-Swap Rate"** means the arithmetic mean of the bid and offered rates for the annual fixed leg of a fixed-for-floating interest rate swap transaction in Euro which (x) has a term of 5 years and (y) has a floating leg based on the 6-month EURIBOR rate (or the EURIBOR rate for such other tenor as is the then prevailing market standard tenor for

für eine andere Laufzeit, die der Laufzeit gemäß dem dann vorherrschenden Marktstandard für solche fest- bis variabel (*fixed-for-floating*) Zinsswap-Transaktionen in Euro entspricht) beruht.

Dabei gilt Folgendes:

"**Bildschirmseite**" bezeichnet die Reuters Bildschirmseite "ICESWAP2" (oder eine Nachfolgeside) unter der Überschrift "11:00 AM" (oder einer Nachfolgeüberschrift) (die "**Ursprüngliche Bildschirmseite**"). Wenn die Ursprüngliche Bildschirmseite dauerhaft eingestellt wird, oder wenn die Quotierung des Ursprünglichen Benchmarksatzes darauf dauerhaft eingestellt wird, jedoch diese Quotierung von einem anderen Anbieter und/oder auf einer anderen Bildschirmseite, der bzw. die von der Emittentin nach billigem Ermessen ausgewählt worden ist, verfügbar ist (die "**Ersatzbildschirmseite**"), dann bezeichnet der Begriff "Bildschirmseite" zum Zweck der Festlegung des Ursprünglichen Benchmarksatzes die Ersatzbildschirmseite, und zwar ab dem Tag, an dem die Emittentin die Ersatzbildschirmseite auswählt.

"**Reset-Termin**" bezeichnet den Ersten Reset-Termin und danach jeden fünften Jahrestag des vorausgegangenen Reset-Termins.

"**Reset-Zeitraum**" bezeichnet jeden Zeitraum ab dem Ersten Reset-Termin (einschließlich) bis zu dem nächstfolgenden Reset-Termin (ausschließlich) und danach ab einem Reset-Termin (einschließlich) bis zu dem nächstfolgenden Reset-Termin (ausschließlich).

"**Zinsfestsetzungstag**" bezeichnet den zweiten Geschäftstag vor dem betreffenden Reset-Termin.

- (4) Unverzüglich nach Bestimmung des betreffenden Referenzsatzes wird die

such fixed-for-floating interest rate swap transactions in Euro).

Where:

"**Screen Page**" means Reuters Screen Page "ICESWAP2" (or any successor page) under the heading "11:00 AM" (or any successor heading) (the "**Original Screen Page**"). If the Original Screen Page permanently ceases to exist or permanently ceases to quote the Original Benchmark Rate but such quotation is available from another provider and/or page selected by the Issuer in its reasonable discretion (the "**Replacement Screen Page**"), the term "Screen Page" for purposes of the determination of the Original Benchmark Rate shall be the Replacement Screen Page with effect from the date on which the Replacement Screen Page is selected by the Issuer.

"**Reset Date**" means the First Reset Date and thereafter each fifth anniversary of the preceding Reset Date.

"**Reset Period**" means each period from and including the First Reset Date to but excluding the immediately following Reset Date and thereafter from and including a Reset Date to but excluding the immediately following Reset Date.

"**Interest Determination Date**" means the second Business Day prior to the relevant Reset Date.

- (4) Promptly after the determination of the relevant Reference Rate, the Calculation Agent shall

- Berechnungsstelle den Reset-Zinssatz für den betreffenden Reset-Zeitraum berechnen.
- (5) Die Berechnungsstelle wird veranlassen, dass der Referenzsatz und der daraus resultierende Reset-Zinssatz für jeden Reset-Zeitraum der Emittentin, der Hauptzahlstelle, und jeder Börse, an der die Schuldverschreibungen zu diesem Zeitpunkt auf Veranlassung der Emittentin notiert sind und deren Regeln eine Mitteilung an die Börse verlangen, sowie den Gläubigern gemäß § 12 unverzüglich, aber keinesfalls später als am achten auf dessen Feststellung folgenden Geschäftstag mitgeteilt wird.
- "**Geschäftstag**" bezeichnet einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem (i) das von dem Eurosystem betriebene Real-time Gross Settlement-System ("**T2**") oder ein Nachfolgesystem für die Abwicklung von Zahlungen in Euro geöffnet ist und (ii) Geschäftsbanken in Frankfurt am Main für den allgemeinen Geschäftsverkehr geöffnet sind.
- (6) *Benchmark-Ereignis*. Wenn ein Benchmark-Ereignis (wie in § 3(6)(f) definiert) in Bezug auf den Ursprünglichen Benchmarksatz eintritt, gilt für die Bestimmung des betreffenden Referenzsatzes und die Verzinsung der Schuldverschreibungen gemäß § 3 Folgendes:
- (a) *Unabhängiger Berater*. Die Emittentin wird sich bemühen, sobald dies (nach Ansicht der Emittentin) nach Eintritt des Benchmark-Ereignisses und vor dem nächsten Zinsfestsetzungstag erforderlich ist, einen Unabhängigen Berater (wie in § 3(6)(f) definiert) zu benennen, der einen Neuen Benchmarksatz (wie in § 3(6)(f) definiert), die Anpassungsspanne (wie in § 3(6)(f) definiert) und etwaige Benchmark-Änderungen (wie in § 3(6)(d) definiert) festlegt.
- (b) *Ausweichsatz (fallback rate)*. Wenn vor dem 10. Geschäftstag vor dem betreffenden Zinsfestsetzungstag
- (i) die Emittentin keinen Unabhängigen Berater ernannt hat; oder
- (ii) der von ihr ernannte Unabhängige Berater keinen Neuen
- determine the Reset Rate of Interest for the relevant Reset Period.
- (5) The Calculation Agent will cause the Reference Rate and the resulting Reset Rate of Interest for each Reset Period to be notified to the Issuer, the Principal Paying Agent and, if required by the rules of any stock exchange on which the Notes are listed from time to time at the request of the Issuer, to such stock exchange, and to the Holders in accordance with § 12 without undue delay, but, in any case, not later than on the eighth Business Day after its determination.
- "**Business Day**" means a day (other than a Saturday or a Sunday) on which (i) the real-time gross settlement system operated by the Eurosystem ("**T2**"), or any successor system, is open for the settlement of payments in Euro and (ii) commercial banks in Frankfurt am Main are open for business.
- (6) *Benchmark Event*. If a Benchmark Event (as defined in § 3(6)(f)) occurs in relation to the Original Benchmark Rate, the relevant Reference Rate and the interest on the Notes in accordance with § 3 will be determined as follows:
- (a) *Independent Adviser*. The Issuer shall, as soon as this is (in the Issuer's view) required following the occurrence of the Benchmark Event and prior to the next Interest Determination Date, use its best efforts to appoint an Independent Adviser (as defined in § 3(6)(f)), who will determine a New Benchmark Rate (as defined in § 3(6)(f)), the Adjustment Spread (as defined in § 3(6)(f)) and any Benchmark Amendments (as defined in § 3(6)(d)).
- (b) *Fallback rate*. If, prior to the 10<sup>th</sup> Business Day prior to the relevant Interest Determination Date
- (i) the Issuer has not appointed an Independent Adviser; or
- (ii) the Independent Adviser appointed by it has not determined a New

Benchmarksatz, keine Anpassungsspanne und/oder keine Benchmark-Änderungen (sofern erforderlich) gemäß diesem § 3(6) festgelegt hat,

dann entspricht der Referenzsatz für den sich unmittelbar anschließenden Reset-Zeitraum dem an dem letzten, unmittelbar vor Eintritt des relevanten Stichtags liegenden Zinsfestsetzungstag festgestellten Referenzsatz.

Sofern dieser § 3(6)(b) bereits an dem Zinsfestsetzungstag vor dem Ersten Reset-Termin angewendet werden muss, entspricht der Referenzsatz für den ersten Reset-Zeitraum 2,301 % jährlich.

Sofern der gemäß diesem § 3(6)(b) bestimmte Ausweichsatz (fallback rate) zur Anwendung kommt, wird § 3(5) erneut angewendet, um den Referenzsatz für den nächsten nachfolgenden Reset-Zeitraum (und, sofern notwendig, weitere nachfolgende Reset-Zeiträume) zu bestimmen.

(c) *Nachfolge-Benchmarksatz oder Alternativ-Benchmarksatz.* Falls der Unabhängige Berater nach billigem Ermessen feststellt,

(i) dass es einen Nachfolge-Benchmarksatz gibt, dann ist dieser Nachfolge-Benchmarksatz der Neue Benchmarksatz; oder

(ii) dass es keinen Nachfolge-Benchmarksatz aber einen Alternativ-Benchmarksatz gibt, dann ist dieser Alternativ-Benchmarksatz der Neue Benchmarksatz.

In beiden Fällen entspricht der Referenzsatz für den unmittelbar nach dem Stichtag beginnenden Reset-Zeitraum und alle folgenden Reset-Zeiträume dann (x) dem Neuen Benchmarksatz an dem betreffenden Zinsfestsetzungstag zuzüglich (y) der Anpassungsspanne.

Benchmark Rate, has not determined the Adjustment Spread and/or has not determined any Benchmark Amendments (if required) in accordance with this § 3(6),

then the Reference Rate applicable to the immediately following Reset Period shall be the Reference Rate determined on the last Interest Determination Date immediately preceding the relevant Effective Date.

If this § 3(6)(b) is to be applied on the Interest Determination Date prior to the First Reset Date, the Reference Rate applicable to the first Reset Period shall be 2.301 per cent. *per annum*.

If the fallback rate determined in accordance with this § 3(6)(b) is to be applied, § 3(5) will be operated again to determine the Reference Rate applicable to the next subsequent (and, if required, further subsequent) Reset Period(s).

(c) *Successor Benchmark Rate or Alternative Benchmark Rate.* If the Independent Adviser determines in its reasonable discretion that:

(i) there is a Successor Benchmark Rate, then such Successor Benchmark Rate shall be the New Benchmark Rate; or

(ii) there is no Successor Benchmark Rate but that there is an Alternative Benchmark Rate, then such Alternative Benchmark Rate shall be the New Benchmark Rate.

In either case the Reference Rate for the Reset Period commencing immediately after the Effective Date and all following Reset Periods will then be (x) the New Benchmark Rate on the relevant Interest Determination Date plus (y) the Adjustment Spread.

- (d) *Benchmark-Änderungen.* Wenn ein Neuer Benchmarksatz und die entsprechende Anpassungsspanne gemäß diesem § 3(6) festgelegt werden, und wenn der Unabhängige Berater nach billigem Ermessen feststellt, dass Änderungen dieser Anleihebedingungen notwendig sind, um die ordnungsgemäße Anwendung des Neuen Benchmarksatzes und der entsprechenden Anpassungsspanne zu gewährleisten (diese Änderungen, die "**Benchmark-Änderungen**"), dann wird der Unabhängige Berater nach billigem Ermessen die Benchmark-Änderungen festsetzen.

Diese Benchmark-Änderungen können insbesondere folgende Regelungen in diesen Anleihebedingungen erfassen:

- (i) die Feststellung des Referenzsatzes gemäß § 3(3) und diesem § 3(6); und/oder
  - (ii) die Definitionen der Begriffe "Geschäftstag", "Reset-Termin", "Reset-Zeitraum", "Zahltag", "Zinsfestsetzungstag", "Zinszeitraum", "Zinstagequotient" und/oder "Zinszahlungstag" (einschließlich der Festlegung, ob der Referenzsatz vorausschauend vor oder zu Beginn des betreffenden Zinszeitraums oder zurückblickend vor oder zum Ablauf des betreffenden Zinszeitraums bestimmt wird); und/oder
  - (iii) die Geschäftstagekonvention gemäß § 6(4).
- (e) *Mitteilung, etc.*
- (i) Die Emittentin wird einen Neuen Benchmarksatz, die Anpassungsspanne, etwaige Benchmark-Änderungen und den betreffenden Stichtag gemäß diesem § 3(6) bzw. den Ausweichsatz gemäß § 3(6)(b) der Hauptzahlstelle, der Berechnungsstelle und den Zahlstellen in Form einer von zwei

- (d) *Benchmark Amendments.* If any relevant New Benchmark Rate and the applicable Adjustment Spread are determined in accordance with this § 3(6), and if the Independent Adviser determines in its reasonable discretion that amendments to the Terms and Conditions are necessary to ensure the proper operation of the New Benchmark Rate and the applicable Adjustment Spread (such amendments, the "**Benchmark Amendments**"), then the Independent Adviser will determine in its reasonable discretion the Benchmark Amendments.

The Benchmark Amendments may include, without limitation, the following provisions of these Terms and Conditions:

- (i) the determination of the Reference Rate in accordance with § 3(3) and this § 3(6); and/or
  - (ii) the definitions of the terms "Business Day", "Reset Date", "Reset Period", "Payment Business Day", "Interest Determination Date", "Interest Period", "Day Count Fraction" and/or "Interest Payment Date" (including the determination whether the Reference Rate will be determined in advance on or prior to the relevant Interest Period or in arrear on or prior to the end of the relevant Interest Period); and/or
  - (iii) the business day convention in accordance with § 6(4).
- (e) *Notices, etc.*
- (i) The Issuer will notify any New Benchmark Rate, the Adjustment Spread, the Benchmark Amendments (if any) and the relevant Effective Date determined in accordance with this § 3(6) or the fallback rate in accordance with § 3(6)(b), as the case may be, to the Principal Paying Agent, the Calculation Agent and the

Unterschriftsberechtigten der Emittentin unterzeichneten Bescheinigung mitteilen, und zwar sobald eine solche Mitteilung bzw. Bescheinigung (nach Ansicht der Emittentin) nach deren Feststellung erforderlich ist, spätestens jedoch an dem 10. Geschäftstag vor dem betreffenden Zinsfestsetzungstag.

- (ii) Die Emittentin wird einen Neuen Benchmarksatz, die Anpassungsspanne und etwaige Benchmark-Änderungen gemäß diesem § 3(6) bzw. den Ausweichsatz gemäß § 3(6)(b) den Gläubigern gemäß § 12 mitteilen, und zwar so bald wie praktikabel nach der Mitteilung gemäß Ziffer (i). Eine solche Mitteilung ist unwiderruflich und hat den Stichtag zu benennen.

Der Neue Benchmarksatz, die Anpassungsspanne und etwaige Benchmark-Änderungen bzw. der Ausweichsatz sowie der betreffende Stichtag, die jeweils in der Mitteilung benannt werden, sind (sofern nicht ein offensichtlicher Irrtum vorliegt) für die Emittentin, die Hauptzahlstelle, die Zahlstellen, die Berechnungsstelle und die Gläubiger bindend.

- (iii) Die Anleihebedingungen gelten ab dem Stichtag als durch den Neuen Benchmarksatz, die Anpassungsspanne und die etwaigen Benchmark-Änderungen geändert.

- (f) *Definitionen.* Zur Verwendung in diesem § 3(6):

Die "**Anpassungsspanne**", die positiv, negativ oder gleich null sein kann, wird in Basispunkten ausgedrückt und bezeichnet entweder (x) die Spanne oder (y) das Ergebnis der Anwendung der Formel oder Methode zur Berechnung der Spanne, die

Paying Agents in the form of a certificate signed by two authorised signatories of the Issuer as soon as such notification or certification is (in the Issuer's view) required following the determination thereof, but in any event not later than on the 10<sup>th</sup> Business Day prior to the relevant Interest Determination Date.

- (ii) The Issuer will notify any New Benchmark Rate, the Adjustment Spread and the Benchmark Amendments (if any) determined in accordance with this § 3(6) or the fallback rate in accordance with § 3(6)(b), as the case may be, to the Holders in accordance with § 12 as soon as practicable following the notice in accordance with clause (i). Such notice shall be irrevocable and shall specify the Effective Date.

The New Benchmark Rate, the Adjustment Spread and the Benchmark Amendments (if any) or the fallback rate, as the case may be, and the relevant Effective Date, each as specified in such notice, will (in the absence of manifest error) be binding on the Issuer, the Principal Paying Agent, the Paying Agents, the Calculation Agent and the Holders.

- (iii) The Terms and Conditions shall be deemed to have been amended by the New Benchmark Rate, the Adjustment Spread and the Benchmark Amendments (if any) with effect from the Effective Date.

- (f) *Definitions.* As used in this § 3(6):

The "**Adjustment Spread**", which may be positive, negative or zero, will be expressed in basis points and means either (x) the spread, or (y) the result of the operation of the formula or methodology for calculating the spread, which

- |   |   |
|---|---|
| <p>(i) im Fall eines Nachfolge-Benchmarksatzes formell im Zusammenhang mit der Ersetzung des Ursprünglichen Benchmarksatzes durch den Nachfolge-Benchmarksatz von einem Maßgeblichen Nominierungsgremium empfohlen wird; oder</p> <p>(ii) (sofern keine Empfehlung gemäß Ziffer (i) abgegeben wurde oder im Fall eines Alternativ-Benchmarksatzes) üblicherweise an den internationalen Anleihekapielmärkten auf den Neuen Benchmarksatz angewendet wird, um einen industrieweit akzeptierten Ersatz-Benchmarksatz für den Ursprünglichen Benchmarksatz zu erzeugen, wobei sämtliche Feststellungen durch den Unabhängigen Berater nach billigem Ermessen vorgenommen werden; oder</p> <p>(iii) (sofern der Unabhängige Berater nach billigem Ermessen feststellt, dass keine solche Spanne üblicherweise angewendet wird, und dass das Folgende für die Schuldverschreibungen angemessen ist) als industrieweiter Standard für Over-the-Counter-Derivatetransaktionen, die sich auf den Ursprünglichen Benchmarksatz beziehen, anerkannt oder bestätigt ist, wenn der Ursprüngliche Benchmarksatz durch den Neuen Benchmarksatz ersetzt worden ist, wobei sämtliche Feststellungen durch den Unabhängigen Berater nach billigem Ermessen vorgenommen werden.</p> | <p>(i) in the case of a Successor Benchmark Rate, is formally recommended in relation to the replacement of the Original Benchmark Rate with the Successor Benchmark Rate by any Relevant Nominating Body; or</p> <p>(ii) (if no recommendation pursuant to clause (i) has been made, or in the case of an Alternative Benchmark Rate) is customarily applied to the New Benchmark Rate in the international debt capital markets to produce an industry-accepted replacement benchmark rate for the Original Benchmark Rate, provided that all determinations will be made by the Independent Adviser in its reasonable discretion; or</p> <p>(iii) (if the Independent Adviser in its reasonable discretion determines that no such spread is customarily applied and that the following would be appropriate for the Notes) is recognized or acknowledged as being the industry standard for over-the-counter derivative transactions which reference the Original Benchmark Rate, where the Original Benchmark Rate has been replaced by the New Benchmark Rate, provided that all determinations will be made by the Independent Adviser in its reasonable discretion.</p> |
|---|---|

**"Alternativ-Benchmarksatz"** bezeichnet eine alternative Benchmark oder einen alternativen Bildschirmsatz, die bzw. der üblicherweise an den internationalen Anleihekapielmärkten (oder, hilfsweise, an den internationalen Swapmärkten) zur Bestimmung eines Mid-Swap-Satzes mit 5-

**"Alternative Benchmark Rate"** means an alternative benchmark or an alternative screen rate which is customarily applied in the international debt capital markets (or, alternatively, the international swap markets) for the purpose of determining a mid-swap rate with a 5-year maturity in

jähriger Laufzeit in Euro angewendet wird, wobei sämtliche Feststellungen durch den Unabhängigen Berater nach billigem Ermessen vorgenommen werden.

Ein "**Benchmark-Ereignis**" tritt ein, wenn:

- (i) eine öffentliche Erklärung oder eine Veröffentlichung von Informationen von oder im Namen der für den Administrator des Ursprünglichen Benchmarksatzes zuständigen Aufsichtsbehörde vorgenommen wird, aus der hervorgeht, dass dieser Administrator die Bereitstellung des Ursprünglichen Benchmarksatzes dauerhaft oder auf unbestimmte Zeit eingestellt hat oder einstellen wird, es sei denn, es gibt einen Nachfolgeadministrator, der den Ursprünglichen Benchmarksatz weiterhin bereitstellt; oder
- (ii) eine öffentliche Erklärung oder eine Veröffentlichung von Informationen von oder im Namen des Administrators des Ursprünglichen Benchmarksatzes vorgenommen wird, aus der hervorgeht, dass der Administrator die Bereitstellung des Ursprünglichen Benchmarksatzes dauerhaft oder auf unbestimmte Zeit eingestellt hat oder einstellen wird, es sei denn, es gibt einen Nachfolgeadministrator, der den Ursprünglichen Benchmarksatz weiterhin bereitstellt; oder
- (iii) eine öffentliche Erklärung der Aufsichtsbehörde des Administrators des Ursprünglichen Benchmarksatzes veröffentlicht wird, wonach der Ursprüngliche Benchmarksatz ihrer Ansicht nach nicht mehr repräsentativ für den zugrunde liegenden Markt, den er zu messen vorgibt, ist oder sein wird, und keine von der Aufsichtsbehörde des Administrators des Ursprünglichen Benchmarksatzes geforderten Maßnahmen zur Behebung einer solchen Situation

Euro, provided that all determinations will be made by the Independent Adviser in its reasonable discretion.

A "**Benchmark Event**" occurs if:

- (i) a public statement or publication of information by or on behalf of the regulatory supervisor of the Original Benchmark Rate administrator is made, stating that said administrator has ceased or will cease to provide the Original Benchmark Rate permanently or indefinitely, unless there is a successor administrator that will continue to provide the Original Benchmark Rate; or
- (ii) a public statement or publication of information by or on behalf of the Original Benchmark Rate administrator is made, stating that said administrator has ceased or will cease to provide the Original Benchmark Rate permanently or indefinitely, unless there is a successor administrator that will continue to provide the Original Benchmark Rate; or
- (iii) a public statement by the regulatory supervisor of the Original Benchmark Rate administrator is made that, in its view, the Original Benchmark Rate is no longer, or will no longer be, representative of the underlying market it purports to measure and no action to remediate such a situation is taken or expected to be taken as required by the regulatory supervisor of the Original Benchmark Rate administrator; or

ergriffen werden oder zu erwarten sind; oder

- (iv) die Verwendung des Ursprünglichen Benchmarksatzes aus irgendeinem Grund nach einem Gesetz oder einer Verordnung, die in Bezug auf die Hauptzahlstelle, einer weiteren Zahlstelle, die Berechnungsstelle oder die Emittentin anwendbar sind, rechtswidrig geworden ist; oder
- (v) der Ursprüngliche Benchmarksatz ohne vorherige offizielle Ankündigung durch die zuständige Aufsichtsbehörde oder den Administrator dauerhaft nicht mehr veröffentlicht wird; oder
- (vi) die Methode für die Feststellung des Ursprünglichen Benchmarksatzes (oder einer Teilkomponente davon) ändert sich wesentlich gegenüber der Methode, die der Administrator des Ursprünglichen Benchmarksatzes bei Zinslaufbeginn anwendet.

**"Maßgebliches Nominierungsgremium"** bezeichnet in Bezug auf die Ersetzung des Ursprünglichen Benchmarksatzes:

- (i) die Zentralbank für die Währung, auf die sich die Benchmark oder der Bildschirmsatz bezieht, oder eine Zentralbank oder andere Aufsichtsbehörde, die für die Aufsicht des Administrators der Benchmark oder des Bildschirmsatzes zuständig ist; oder
- (ii) jede Arbeitsgruppe oder jeden Ausschuss, die bzw. der von (A) der Zentralbank für die Währung, auf die sich die Benchmark oder der Bildschirmsatz bezieht, (B) einer Zentralbank oder anderen Aufsichtsbehörde, die für die Aufsicht des Administrators der Benchmark oder des Bildschirmsatzes zuständig ist, (C) einer Gruppe der zuvor genannten

- (iv) it has become, for any reason, unlawful under any law or regulation applicable to the Principal Paying Agent, any further Paying Agent, the Calculation Agent or the Issuer to use the Original Benchmark Rate; or

- (v) the Original Benchmark Rate is permanently no longer published without a previous official announcement by the regulatory supervisor or the administrator; or

- (vi) the methodology for the determination of the Original Benchmark Rate (or any component part thereof) is materially altered compared to the methodology as used by the administrator of the Original Benchmark Rate at the Interest Commencement Date.

**"Relevant Nominating Body"** means, in respect of the replacement of the Original Benchmark Rate:

- (i) the central bank for the currency to which the benchmark or screen rate (as applicable) relates, or any central bank or other regulatory supervisor which is responsible for supervising the administrator of the benchmark or screen rate (as applicable); or
- (ii) any working group or committee sponsored by, chaired or co- chaired by or constituted at the request of (A) the central bank for the currency to which the benchmark or screen rate (as applicable) relates, (B) any central bank or other supervisory authority which is responsible for supervising the administrator of the benchmark or screen rate (as applicable), (C) a group of the aforementioned

Zentralbanken oder anderer Aufsichtsbehörden oder (D) dem Finanzstabilitätsrat (*Financial Stability Board*) oder Teilen davon gefördert, geführt oder mitgeführt wird oder auf deren Verlangen gebildet wird.

**"Nachfolge-Benchmarksatz"** bezeichnet einen Nachfolger oder Ersatz des Ursprünglichen Benchmarksatzes, der formell durch das Maßgebliche Nominierungsgremium empfohlen wurde.

**"Neuer Benchmarksatz"** bezeichnet den jeweils gemäß diesem § 3(6) bestimmten Nachfolge-Benchmarksatz bzw. Alternativ-Benchmarksatz.

**"Unabhängiger Berater"** bezeichnet ein von der Emittentin ernanntes unabhängiges Finanzinstitut mit internationalem Ansehen oder einen anderen unabhängigen Finanzberater mit Erfahrung in den internationalen Anleihekapitalmärkten, und der die Berechnungsstelle sein kann.

(g) *Stichtag.* Der Stichtag für die Anwendung des Neuen Benchmarksatzes, der Anpassungsspanne und der etwaigen Benchmark-Änderungen gemäß diesem § 3(6) (der "**Stichtag**") ist der Zinsfestsetzungstag, der auf den frühesten der folgenden Tage fällt oder diesem nachfolgt:

- (i) den Tag, an dem die Veröffentlichung des Ursprünglichen Benchmarksatzes eingestellt wird, den Tag, an dem der Ursprüngliche Benchmarksatz eingestellt wird oder den Tag, ab dem der Ursprüngliche Benchmarksatz nicht mehr repräsentativ ist oder sein wird, wenn das Benchmark-Ereignis aufgrund der Ziffern (i), (ii) oder (iii) der Definition des Begriffs "Benchmark-Ereignis" eingetreten ist; oder
- (ii) den Tag, ab dem der Ursprüngliche Benchmarksatz nicht mehr verwendet werden darf, wenn das Benchmark-

central banks or other supervisory authorities or (D) the Financial Stability Board or any part thereof.

**"Successor Benchmark Rate"** means a successor to or replacement of the Original Benchmark Rate which is formally recommended by any Relevant Nominating Body.

**"New Benchmark Rate"** means the Successor Benchmark Rate or, as the case may be, the Alternative Benchmark Rate determined in accordance with this § 3(6).

**"Independent Adviser"** means an independent financial institution of international repute or other independent financial adviser experienced in the international debt capital markets, in each case appointed by the Issuer, and which may be the Calculation Agent.

(g) *Effective Date.* The effective date for the application of the New Benchmark Rate, the Adjustment Spread and the Benchmark Amendments (if any) determined under this § 3(6) (the "**Effective Date**") will be the Interest Determination Date falling on or after the earliest of the following dates:

- (i) if the Benchmark Event has occurred as a result of clauses (i), (ii) or (iii) of the definition of the term "Benchmark Event", the date of cessation of publication of the Original Benchmark Rate, the date of the discontinuation of the Original Benchmark Rate or the date as from which the Original Benchmark Rate is no longer, or will no longer be, representative, as the case may be; or
- (ii) if the Benchmark Event has occurred as a result of clause (iv) of the definition of the term "Benchmark

- Ereignis aufgrund der Ziffer (iv) der Definition des Begriffs "Benchmark-Ereignis" eingetreten ist; oder
- (iii) den Tag des Eintritts des Benchmark-Ereignisses, wenn das Benchmark-Ereignis aufgrund der Ziffern (v) oder (vi) der Definition des Begriffs "Benchmark-Ereignis" eingetreten ist.
- (h) Eine Anpassung des Ursprünglichen Benchmarksatzes im Falle eines Benchmark-Ereignisses darf nur insoweit durchgeführt werden, als dass durch diese Anpassung kein Verlust der Eigenkapitalanrechnung oder keine Verkürzung der Eigenkapitalanrechnung eintritt.
- (i) Wenn ein Benchmark-Ereignis in Bezug auf einen Neuen Benchmarksatz eintritt, gilt dieser § 3(6) entsprechend für die Ersetzung des Neuen Benchmarksatzes durch einen neuen Nachfolge-Benchmarksatz bzw. Alternativ-Benchmarksatz. In diesem Fall gilt jede Bezugnahme in diesem § 3 auf den Begriff "Ursprünglicher Benchmarksatz" als Bezugnahme auf den zuletzt verwendeten Neuen Benchmarksatz.
- (j) In diesem § 3(6) schließt jede Bezugnahme auf den Begriff "Ursprünglicher Benchmarksatz" gegebenenfalls auch eine Bezugnahme auf eine etwaige Teilkomponente des Ursprünglichen Benchmarksatzes ein, wenn in Bezug auf diese Teilkomponente ein Benchmark-Ereignis eingetreten ist.
- (7) *Zinstagequotient*. Die Zinsen für einen beliebigen Zeitraum werden auf der Grundlage des Zinstagequotienten berechnet.
- "**Zinstagequotient**" bezeichnet bei der Berechnung des Zinsbetrages für eine Schuldverschreibung für einen beliebigen Zeitraum (der "**Zinsberechnungszeitraum**"):
- (a) wenn der Zinsberechnungszeitraum der Feststellungsperiode entspricht, in die er fällt, oder kürzer als diese ist, die Anzahl
- Event", the date from which the prohibition applies; or
- (iii) if the Benchmark Event has occurred as a result of clauses (v) or (vi) of the definition of the term "Benchmark Event", the date of the occurrence of the Benchmark Event.
- (h) Any adjustment to the Original Benchmark Rate in case of a Benchmark Event will be made only to the extent that no Loss in Equity Credit or Shortening in Equity Credit would occur as a result of such adjustment.
- (i) If a Benchmark Event occurs in relation to any New Benchmark Rate, this § 3(6) shall apply *mutatis mutandis* to the replacement of such New Benchmark Rate by any new Successor Benchmark Rate or Alternative Benchmark Rate, as the case may be. In this case, any reference in this § 3 to the term "Original Benchmark Rate" shall be deemed to be a reference to the New Benchmark Rate that last applied.
- (j) Any reference in this § 3(6) to the term "Original Benchmark Rate" shall be deemed to include a reference to any component part thereof, as applicable, if a Benchmark Event has occurred in respect of that component part.
- (7) *Day Count Fraction*. Interest for any period of time will be calculated on the basis of the Day Count Fraction.
- "**Day Count Fraction**" means, in respect of the calculation of an amount of interest on any Note for any period of time (the "**Calculation Period**"):
- (a) if the Calculation Period is equal to or shorter than the Determination Period in which it falls, the number of days in the

von Tagen in dem Zinsberechnungszeitraum dividiert durch die Anzahl von Tagen in der betreffenden Feststellungsperiode; und

(b) wenn der Zinsberechnungszeitraum länger als eine Feststellungsperiode ist, die Summe aus

(i) der Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum, die in die Feststellungsperiode fallen, in der der Zinsberechnungszeitraum beginnt, dividiert durch die Anzahl der Tage in der betreffenden Feststellungsperiode; und

(ii) die Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum, die in die nachfolgende Feststellungsperiode fallen, dividiert durch die Anzahl der Tage in der betreffenden Feststellungsperiode.

Dabei gilt Folgendes:

"**Feststellungsperiode**" bezeichnet jeden Zeitraum ab einem Feststellungstermin (einschließlich), der in ein beliebiges Jahr fällt, bis zum nächsten Feststellungstermin (ausschließlich).

"**Feststellungstermin**" bezeichnet jeden 28. August.

(8) *Zinsaufschub.*

(a) *Fälligkeit von Zinszahlungen; wahlweiser Zinsaufschub.* Zinsen, die während eines Zinszeitraums auflaufen, werden an dem betreffenden Zinszahlungstag fällig, sofern sich die Emittentin nicht durch eine Bekanntmachung an die Gläubiger gemäß § 12 innerhalb einer Frist von nicht weniger als 10 Geschäftstagen vor dem betreffenden Zinszahlungstag dazu entscheidet, die betreffende Zinszahlung (insgesamt oder teilweise) aufzuschieben.

Wenn sich die Emittentin an einem Zinszahlungstag zur Nichtzahlung

Calculation Period divided by the number of days in such Determination Period; and

(b) if the Calculation Period is longer than one Determination Period, the sum of:

(i) the number of days in such Calculation Period falling in the Determination Period in which the Calculation Period begins divided by the number of days in such Determination Period; and

(ii) the number of days in such Calculation Period falling in the next Determination Period divided by the number of days in such Determination Period.

Where:

"**Determination Period**" means each period from and including a Determination Date in any year to but excluding the next Determination Date.

"**Determination Date**" means each 28 August.

(8) *Interest Deferral.*

(a) *Due Date for Interest Payments; Optional Interest Deferral.* Interest which accrues during an Interest Period will be due and payable (fällig) on the relevant Interest Payment Date, unless the Issuer elects, by giving notice to the Holders not less than 10 Business Days prior to the relevant Interest Payment Date in accordance with § 12, to defer the relevant payment of interest (in whole or in part).

If the Issuer elects not to pay accrued interest on an Interest Payment Date, then it

aufgelaufener Zinsen entscheidet, dann ist sie nicht verpflichtet, an dem betreffenden Zinszahlungstag Zinsen zu zahlen. Diese sind Aufgeschobene Zinszahlungen (wie nachfolgend definiert). Ein Aufschub einer Zinszahlung aus diesem Grunde begründet keinen Verzug der Emittentin und keine anderweitige Verletzung ihrer Verpflichtungen aufgrund der Schuldverschreibungen oder für sonstige Zwecke.

Nach Maßgabe dieses § 3(8) nicht fällig gewordene Zinsen sind aufgeschobene Zinszahlungen ("**Aufgeschobene Zinszahlungen**").

Aufgeschobene Zinszahlungen werden nicht verzinst.

- (b) *Freiwillige Zahlung von Aufgeschobenen Zinszahlungen.* Die Emittentin ist berechtigt, ausstehende Aufgeschobene Zinszahlungen jederzeit insgesamt oder teilweise, nach Bekanntmachung an die Gläubiger unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 10 Geschäftstagen vor einer solchen freiwilligen Zinszahlung zu zahlen, wobei eine solche Bekanntmachung (i) den Betrag an Aufgeschobenen Zinszahlungen, der gezahlt werden soll, und (ii) den für diese Zahlung festgelegten Termin enthalten muss.
- (c) *Pflicht zur Zahlung von Aufgeschobenen Zinszahlungen.* Die Emittentin ist verpflichtet, Aufgeschobene Zinszahlungen insgesamt und nicht nur teilweise am nächsten Pflichtnachzahlungstag zu zahlen.
- (d) "**Pflichtnachzahlungstag**" bezeichnet den frühesten der folgenden Tage:
  - (i) den Tag, der fünf Zahltage (wie in § 5(4) definiert) nach dem Tag liegt, an dem ein Obligatorisches Zahlungsereignis eingetreten ist; oder
  - (ii) den Tag, an dem die Emittentin oder die Garantin Zinsen auf die Schuldverschreibungen zahlt; oder

will not have any obligation to pay such interest on such Interest Payment Date and will constitute Arrears of Interest (as defined below). Any such deferral of an interest payment will not constitute a default of the Issuer or any other breach of its obligations under the Notes or for any other purpose.

Interest not due and payable in accordance with this § 3(8) will constitute arrears of interest ("**Arrears of Interest**").

Arrears of Interest will not bear interest.

- (b) *Optional Settlement of Arrears of Interest.* The Issuer will be entitled to pay outstanding Arrears of Interest in whole or in part at any time by giving notice to the Holders not less than 10 Business Days before such voluntary payment and specifying (i) the amount of Arrears of Interest to be paid and (ii) the date fixed for such payment.
- (c) *Mandatory Payment of Arrears of Interest.* The Issuer must pay Arrears of Interest (in whole but not in part) on the next Mandatory Settlement Date.
- (d) "**Mandatory Settlement Date**" means the earliest of:
  - (i) the date falling five Payment Business Days (as defined in § 5(4)) after the date on which a Compulsory Payment Event has occurred; or
  - (ii) the date on which the Issuer or the Guarantor pays interest on the Notes; or

- (iii) den Tag, an dem die Emittentin, die Garantin oder eine Tochtergesellschaft der Garantin eine Dividende, Zinsen, eine sonstige Ausschüttung oder eine sonstige Zahlung jeweils bezogen auf eine Gleichrangige Verbindlichkeit der Emittentin oder eine Gleichrangige Verbindlichkeit der Garantin leistet; oder
- (iv) den Tag, an dem die Emittentin, die Garantin oder eine Tochtergesellschaft der Garantin eine Gleichrangige Verbindlichkeit der Emittentin, eine Schuldverschreibung oder eine Gleichrangige Verbindlichkeit der Garantin zurückzahlt, zurückkauft oder anderweitig erwirbt (jeweils direkt oder indirekt); oder
- (v) den Tag der Rückzahlung der Schuldverschreibungen gemäß diesen Anleihebedingungen; oder
- (vi) den Tag, an dem eine Entscheidung hinsichtlich der Auseinandersetzung, Liquidation oder Auflösung der Emittentin oder der Garantin ergeht (sofern dies nicht für die Zwecke oder als Folge eines Zusammenschlusses, einer Umstrukturierung oder Sanierung geschieht, bei dem bzw. bei der die Emittentin noch zahlungsfähig ist und bei dem bzw. bei der die fortführende Gesellschaft im Wesentlichen alle Vermögenswerte und Verpflichtungen der Emittentin bzw. der Garantin übernimmt),

mit der Maßgabe, dass

- (x) in dem vorgenannten Fall (ii) kein Pflichtnachzahlungstag vorliegt, wenn sich die Emittentin gemäß § 3(8)(a) dazu entscheidet, eine vorgesehene Zinszahlung nur teilweise auszusetzen, und die Emittentin oder die Garantin den

- (iii) the date on which the Issuer, the Guarantor or any Subsidiary of the Guarantor pays any dividend, interest, other distribution or other payment in each case in respect of any Parity Obligation of the Issuer or Parity Obligation of the Guarantor; or
- (iv) the date on which the Issuer, the Guarantor or any Subsidiary of the Guarantor redeems, repurchases or otherwise acquires (in each case directly or indirectly) any Parity Obligations of the Issuer, any Notes or any Parity Obligation of the Guarantor; or
- (v) the date of redemption of the Notes in accordance with these Terms and Conditions; or
- (vi) the date on which an order is made for the winding-up, liquidation or dissolution of the Issuer or the Guarantor (other than for the purposes of or pursuant to an amalgamation, reorganization or restructuring whilst solvent, where the continuing entity assumes substantially all of the assets and obligations of the Issuer or the Guarantor, respectively),

provided that

- (x) in the case of (ii) above no Mandatory Settlement Date occurs if Issuer in accordance with § 3(8)(a) has elected to defer the scheduled payment of interest only in part, and the Issuer or the Guarantor pays the proportion of

- nicht ausgesetzten Anteil an den vorgesehenen Zinsen zahlt;
- (y) in den vorgenannten Fällen (iii) und (iv) kein Pflichtnachzahlungstag vorliegt, wenn die Emittentin, die Garantin oder die betreffende Tochtergesellschaft der Garantin nach Maßgabe der Bedingungen der betreffenden Gleichrangigen Verbindlichkeit der Emittentin oder betreffenden Gleichrangigen Verbindlichkeit der Garantin zu der Zahlung, zu der Rückzahlung, zu dem Rückkauf oder zu dem anderweitigen Erwerb verpflichtet ist;
- (z) in dem vorgenannten Fall (iv) kein Pflichtnachzahlungstag vorliegt, wenn die Emittentin, die Garantin oder die betreffende Tochtergesellschaft der Garantin (jeweils direkt oder indirekt) Gleichrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, Schuldverschreibungen (insgesamt oder teilweise) oder Gleichrangige Verbindlichkeiten der Garantin nach einem öffentlichen Rückkaufangebot oder öffentlichen Umtauschangebot mit einer unter dem Nennwert liegenden Gegenleistung je Gleichrangiger Verbindlichkeit der Emittentin, je Schuldverschreibung bzw. je Gleichrangiger Verbindlichkeit der Garantin zurückkauft oder anderweitig erwirbt;
- (aa) in den vorgenannten Fällen (iii) und (iv) kein Pflichtnachzahlungstag vorliegt, wenn die betreffenden Zahlungen auf oder in Bezug auf Gleichrangige Verbindlichkeiten der Emittentin Konzerninterne Zahlungen sind; und
- (bb) in den vorgenannten Fällen (iii) und (iv) kein Pflichtnachzahlungstag vorliegt, wenn eine anteilige Zahlung von aufgeschobenen Zinsen auf eine Gleichrangige Verbindlichkeit der
- that scheduled interest that the Issuer does not defer;
- (y) in the cases of (iii) and (iv) above no Mandatory Settlement Date occurs if the Issuer, the Guarantor or the relevant Subsidiary of the Guarantor is obliged under the terms and conditions of such Parity Obligation of the Issuer or such Parity Obligation of the Guarantor to make such payment, such redemption, such repurchase or such other acquisition;
- (z) in the case of (iv) above no Mandatory Settlement Date occurs if the Issuer, the Guarantor or the relevant Subsidiary of the Guarantor repurchases or otherwise acquires (in each case directly or indirectly) any Parity Obligations of the Issuer, any Notes (in whole or in part) or Parity Obligations of the Guarantor in a public tender offer or public exchange offer at a consideration per Parity Obligation of the Issuer, Note or Parity Obligations of the Guarantor below its par value;
- (aa) in the cases (iii) and (iv) above no Mandatory Settlement Date occurs if the relevant payments on, or in respect of, any Parity Obligations of the Issuer are Intra-Group Payments; and
- (bb) in the cases (iii) and (iv) above no Mandatory Settlement Date occurs in respect of any pro rata payment of deferred interest on a Parity Obligation of the Issuer of the Issuer

Emittentin oder Gleichrangige Verbindlichkeit der Garantin gleichzeitig mit einer anteiligen Zahlung von Aufgeschobenen Zinszahlungen erfolgt, unter der Voraussetzung, dass eine solche anteilige Zahlung auf eine Gleichrangige Verbindlichkeit der Emittentin bzw. Gleichrangige Verbindlichkeit der Garantin nicht anteilig höher ist als die anteilige Zahlung einer solchen Aufgeschobenen Zinszahlung.

(e) Ein "**Obligatorisches Zahlungsereignis**" bezeichnet vorbehaltlich des nachstehenden Satzes 2 jedes der folgenden Ereignisse:

- (i) die ordentliche Hauptversammlung der Garantin beschließt, eine Dividende, sonstige Ausschüttung oder sonstige Zahlung auf eine Aktie einer beliebigen Gattung der Garantin zu leisten (mit Ausnahme einer Dividende, Ausschüttung oder Zahlung in Form von Stammaktien der Garantin); oder
- (ii) die Emittentin, die Garantin oder eine Tochtergesellschaft der Garantin zahlt eine Dividende, Zinsen, eine sonstige Ausschüttung oder eine sonstige Zahlung auf eine Nachrangige Verbindlichkeit der Emittentin oder eine Nachrangige Verbindlichkeit der Garantin (mit Ausnahme einer Dividende, Ausschüttung oder Zahlung in Form von Stammaktien der Emittentin); oder
- (iii) die Emittentin, die Garantin oder eine Tochtergesellschaft der Garantin (jeweils direkt oder indirekt) zahlt oder kauft eine Nachrangige Verbindlichkeit der Emittentin bzw. Nachrangige Verbindlichkeit der Garantin zurück oder erwirbt sie anderweitig.

or Parity Obligation of the Guarantor which is made simultaneously with a pro rata payment of any Arrears of Interest provided that such pro rata payment on a Parity Obligation of the Issuer or Parity Obligation of the Guarantor is not proportionately more than the pro rata payment of any such Arrears of Interest.

(e) A "**Compulsory Payment Event**" means any of the following events, subject to sentence 2 below:

- (i) the ordinary general meeting of shareholders (*ordentliche Hauptversammlung*) of the Guarantor resolves on the payment of any dividend, other distribution or other payment on any share of any class of the Guarantor (other than a dividend, distribution or payment which is made in the form of ordinary shares of the Guarantor); or
- (ii) the date on which the Issuer, the Guarantor or any Subsidiary of the Guarantor pays any dividend, interest, other distribution or other payment in respect of any Junior Obligation of the Issuer or any Junior Obligation of the Guarantor (other than a dividend, distribution or payment which is made in the form of ordinary shares of the Issuer); or
- (iii) the Issuer, the Guarantor or any Subsidiary of the Guarantor redeems, repurchases or otherwise acquires (in each case directly or indirectly) any Junior Obligation of the Issuer or any Junior Obligation of the Guarantor.

In den vorgenannten Fällen (ii) und (iii) tritt jedoch kein Obligatorisches Zahlungsereignis ein, wenn

- (x) die Emittentin, die Garantin oder die betreffende Tochtergesellschaft der Garantin nach Maßgabe der Bedingungen der betreffenden Nachrangigen Verbindlichkeit der Emittentin oder Nachrangigen Verbindlichkeit der Garantin zu der Zahlung, zu der Rückzahlung, zu dem Rückkauf oder zu dem anderweitigen Erwerb verpflichtet ist; oder
- (y) die Emittentin, die Garantin oder die betreffende Tochtergesellschaft der Garantin Aktien einer beliebigen Gattung der Garantin, eine Nachrangige Verbindlichkeit der Emittentin oder eine Nachrangige Verbindlichkeit der Garantin nach Maßgabe eines bestehenden oder zukünftigen Aktioptions- oder Aktienbeteiligungsprogramms oder ähnlichen Programms für Mitglieder des Vorstands oder des Aufsichtsrats (oder, im Falle verbundener Unternehmen, ähnlicher Gremien) oder Mitarbeiter der Garantin oder mit ihr verbundener Unternehmen (jeweils direkt oder indirekt) zurückkauft oder anderweitig erwirbt oder ein solcher Erwerb aus der Umwandlung von wandelbaren Wertpapieren resultiert, die von der Emittentin, der Garantin begeben wurden oder von einer Tochtergesellschaft der Garantin mit einer Garantie der Garantin begeben wurden; oder
- (z) die betreffenden Zahlungen auf oder in Bezug auf Nachrangige Verbindlichkeit der Emittentin Konzerninterne Zahlungen sind.

**"Konzerninterne Zahlungen"** sind Zahlungen, die ausschließlich an die Emittentin, die Garantin und/oder an eine oder mehrere der

The cases (ii) and (iii) above are subject to the proviso that no Compulsory Payment Event occurs if:

- (x) the Issuer, the Guarantor or the relevant Subsidiary of the Guarantor is obliged under the terms and conditions of such Junior Obligation of the Issuer or Junior Obligation of the Guarantor to make such payment, such redemption, such repurchase or such other acquisition; or
- (y) the Issuer, the Guarantor or the relevant Subsidiary of the Guarantor repurchases or otherwise acquires (in each case directly or indirectly) any share of any class of the Guarantor, any Junior Obligation of the Issuer or any Junior Obligation of the Guarantor pursuant to the obligations of the Guarantor under any existing or future stock option or stock ownership programme or similar programme for any members of the board of management or supervisory board (or, in the case of affiliates, comparable boards) or employees of the Guarantor or any of its affiliates or such acquisition results from the conversion of any convertible securities issued by the Issuer, the Guarantor or issued by a Subsidiary of the Guarantor with a guarantee from the Guarantor; or
- (z) the relevant payments on, or in respect of, any Junior Obligation of the Issuer are Intra-Group Payments.

**"Intra-Group Payments"** means payments made exclusively to the Issuer, the Guarantor and/or one or

Tochtergesellschaften der Garantin erfolgen.

- (9) *Zinslaufende.* Die Verzinsung der Schuldverschreibungen endet an dem Ende des Tages, der dem Tag vorausgeht, an dem sie zur Rückzahlung fällig werden. Sollte die Emittentin eine Zahlung von Kapital auf die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht leisten, endet die Verzinsung der Schuldverschreibungen mit dem Ende des Tages, der dem Tag der tatsächlichen Zahlung vorausgeht. Der in einem solchen Fall jeweils anzuwendende Zinssatz wird gemäß diesem § 3 bestimmt.

#### § 4 RÜCKZAHLUNG

- (1) *Keine Endfälligkeit.* Die Schuldverschreibungen haben keinen Endfälligkeitstag und werden, außer gemäß den Bestimmungen in diesem § 4, nicht zurückgezahlt.
- (2) *Kündigungsrecht der Emittentin bei einem Quellensteuer-Ereignis, einem Rechnungslegungsereignis, einem Steuerereignis oder einem Eigenkapitalanrechnungsereignis.*
- (a) Bei Eintritt eines Quellensteuer-Ereignisses, eines Rechnungslegungsereignisses, eines Steuerereignisses oder eines Eigenkapitalanrechnungsereignisses ist die Emittentin berechtigt, die Schuldverschreibungen jederzeit (insgesamt, jedoch nicht teilweise) durch eine unwiderrufliche Mitteilung gemäß § 12 unter Einhaltung einer Frist von mindestens 10 Tagen und nicht mehr als 60 Tagen zu kündigen.

Erfolgt die Kündigung aufgrund eines Quellensteuer-Ereignisses, hat die Emittentin sämtliche ausstehenden Schuldverschreibungen zu einem Betrag je Schuldverschreibung in Höhe der festgelegten Stückelung zuzüglich der bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen, aber noch nicht bezahlten

more of the Subsidiaries of the Guarantor.

- (9) *Cessation of Interest Accrual.* The Notes will cease to bear interest from the end of the day preceding the day on which they are due for repayment. If the Issuer fails to make any payment of principal under the Notes when due, the Notes will cease to bear interest from the end of the day preceding the day on which such payment is made. In such case the applicable rate of interest will be determined pursuant to this § 3.

#### § 4 REDEMPTION

- (1) *No Scheduled Redemption.* The Notes have no final maturity date and shall not be redeemed, except in accordance with the provisions set out in this § 4.
- (2) *Issuer Call Right due to a Gross-up Event, an Accounting Event, a Tax Deductibility Event or an Equity Credit Event.*
- (a) If either a Gross-up Event, a Tax Deductibility Event, an Accounting Event or an Equity Credit Event occurs, the Issuer may call and redeem the Notes (in whole but not in part) at any time by giving of not less than 10 days or more than 60 days irrevocable notice in accordance with § 12.

If the Notes are called by the Issuer upon the occurrence of a Gross-up Event, all outstanding Notes will be redeemed at an amount per Note equal to the Specified Denomination plus any Interest accrued and unpaid to (but excluding) the Redemption Date and any Arrears of Interest.

Zinsen sowie etwaiger Aufgeschobener Zinszahlungen zurückzuzahlen.

Erfolgt die Kündigung aufgrund eines Rechnungslegungsereignisses, eines Steuerereignisses oder eines Eigenkapitalanrechnungereignisses, hat die Emittentin sämtliche ausstehenden Schuldverschreibungen (i) zu einem Betrag je Schuldverschreibung in Höhe von 101 % der Festgelegten Stückelung zuzüglich der bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen, aber noch nicht bezahlten Zinsen sowie etwaiger Aufgeschobener Zinszahlungen zurückzuzahlen, soweit eine solche Rückzahlung vor dem Ersten Optionalen Rückzahlungstag erfolgt, oder (ii) zu einem Betrag je Schuldverschreibung in Höhe der Festgelegten Stückelung zuzüglich der bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen, aber noch nicht bezahlten Zinsen sowie etwaiger Aufgeschobener Zinszahlungen zurückzuzahlen, soweit eine solche Rückzahlung an oder nach dem Ersten Optionalen Rückzahlungstag erfolgt.

**"Rückzahlungstag"** bezeichnet den Tag, an dem die Schuldverschreibungen nach Maßgabe dieser Anleihebedingungen zur Rückzahlung fällig werden.

- (b) Im Fall eines Quellensteuer-Ereignisses kann eine Kündigungsmittelung nicht früher als 90 Tage vor dem ersten Tag gemacht werden, an dem die Emittentin erstmals verpflichtet wäre, die jeweiligen Zusätzlichen Beträge (wie in § 7 beschrieben) in Ansehung fälliger Beträge auf die Schuldverschreibungen zu zahlen.
- (c) Im Fall einer Kündigung aufgrund eines der in diesem § 4(2) bezeichneten Ereignisse hat eine Kündigungsmittelung gemäß § 12 zu erfolgen. Eine solche Kündigung ist unwiderruflich, muss den für die Rückzahlung festgelegten Termin nennen und eine zusammenfassende Erklärung der Emittentin enthalten, welche die das

If the Notes are called upon the occurrence of an Accounting Event, a Tax Deductibility Event or an Equity Credit Event the Issuer will redeem all outstanding Notes (i) at an amount equal to 101 per cent. of the Specified Denomination per Note plus any Interest accrued and unpaid to (but excluding) the Redemption Date and any Arrears of Interest if such redemption occurs prior to the First Optional Redemption Date, or (ii) at an amount equal to the Specified Denomination per Note plus any Interest accrued and unpaid to (but excluding) the Redemption Date and any Arrears of Interest if such redemption occurs on or after the First Optional Redemption Date.

**"Redemption Date"** means the day on which the Notes become due for redemption in accordance with these Terms and Conditions.

- (b) In the case of a Gross-up Event no notice of redemption may be given earlier than 90 days prior to the earliest day on which the Issuer would be for the first time obliged to pay such Additional Amounts (as described in § 7) on payments due in respect of the Notes.
- (c) In the case of any redemption based on any of the events specified in this § 4(2), a notice of redemption shall be given in accordance with § 12. Such notice of redemption shall be irrevocable, must specify the date fixed for redemption and must set forth a statement by the Issuer summarising the facts constituting the basis

Rückzahlungsrecht der Emittentin begründenden Umstände darlegt.

(3) *Definitionen.*

"**Quellensteuer-Ereignis**" tritt ein, wenn der Emittentin oder der Garantin an oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen ein Gutachten einer anerkannten Anwaltskanzlei vorliegt (und die Emittentin oder die Garantin der Hauptzahlstelle eine Kopie davon übermittelt), aus dem hervorgeht, dass die Emittentin oder die Garantin aufgrund einer an oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen in Kraft tretenden Gesetzesänderung (oder einer an oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen in Kraft tretenden Änderung von darunter erlassenen Bestimmungen und Vorschriften) des Landes, in dem die Emittentin ihren Hauptsitz oder Steuersitz hat, oder des Landes, in dem die Garantin ihren Hauptsitz oder Steuersitz hat, oder einer deren jeweiliger Gebietskörperschaften oder Behörden oder als Folge einer an oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen in Kraft tretenden Änderung der offiziellen Auslegung oder Anwendung dieser Gesetze, Bestimmungen oder Vorschriften durch eine gesetzgebende Körperschaft, ein Gericht oder eine Aufsichtsbehörde (einschließlich des Erlasses von Gesetzen sowie der Bekanntmachung gerichtlicher oder aufsichtsrechtlicher Entscheidungen) verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, Zusätzliche Beträge gemäß § 7 zu zahlen und die Emittentin oder die Garantin diese Verpflichtung nicht abwenden kann, indem sie zumutbare Maßnahmen ergreift, die sie nach Treu und Glauben für angemessen hält.

Ein "**Rechnungslegungsereignis**" tritt ein, wenn eine anerkannte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die im Auftrag der Emittentin oder der Garantin handelt, der Emittentin oder der Garantin ein Gutachten übermittelt, wonach aufgrund einer Änderung der Rechnungslegungsgrundsätze oder deren Anwendung (die "**Rechnungslegungsänderung**"), die am oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen offiziell übernommen

for the right of the Issuer so to redeem the Notes.

(3) *Definitions.*

"**Gross-up Event**" shall occur if on or after the date of issue of the Notes an opinion of a recognised law firm has been delivered to the Issuer or the Guarantor (and the Issuer or the Guarantor has provided the Principal Paying Agent with a copy thereof) stating that the Issuer or the Guarantor has or will become obliged by a legislative body, a court or any authority to pay Additional Amounts pursuant to § 7 as a result of any change in or amendment to the laws (or any rules or regulations thereunder) of the country in which the Issuer has its domicile or tax residence, or the country in which the Guarantor has its domicile or tax residence or any of their respective political subdivisions or taxing authorities, or as a result of any change in, or amendment to, any official interpretation or application of those laws or rules or regulations by any legislative body, court, governmental agency or regulatory authority (including the enactment of any legislation and the publication of any judicial decision or regulatory determination), in each case with such change or amendment becoming effective on or after the date of issue of the Notes, and that obligation cannot be avoided by the Issuer or the Guarantor taking such reasonable measures it (acting in good faith) deems appropriate.

An "**Accounting Event**" shall occur if a recognised accountancy firm, acting upon instructions of the Issuer or the Guarantor, has delivered an opinion to the Issuer or the Guarantor, stating that as a result of a change in accounting principles (or the application thereof) (the "**Accounting Change**") which has been officially adopted on or after the date of issue of the Notes, (such date, the "**Change Date**") the Notes must not or must no longer be recorded as "equity" pursuant to the International Financial

worden ist (der Tag der Übernahme der Rechnungslegungsänderung, nachstehend der "**Änderungstag**"), die Schuldverschreibungen nicht oder nicht mehr als "Eigenkapital" gemäß den International Financial Reporting Standards ("**IFRS**") bzw. anderen nationalen oder internationalen Rechnungslegungsstandards, die die Emittentin oder die Garantin für die Erstellung ihrer (konsolidierten) Abschlüsse anstelle der IFRS anwenden kann, ausgewiesen werden dürfen.

Der Zeitraum, in dem die Emittentin die Rückzahlung der Schuldverschreibungen infolge des Eintretens eines Rechnungslegungsereignisses mitteilen kann, beginnt an dem **Änderungstag**. Zur Klarstellung, diese Frist umfasst jede Übergangszeit zwischen dem Tag, an dem die Rechnungslegungsänderung offiziell übernommen wird, und dem Tag, an dem sie in Kraft tritt.

Ein "**Steuerereignis**" tritt ein, wenn an oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen der Emittentin oder der Garantin ein Gutachten einer anerkannten Anwaltskanzlei vorliegt (und die Emittentin oder die Garantin der Hauptzahlstelle eine Kopie davon übermittelt), aus dem hervorgeht, dass aufgrund einer an oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen in Kraft tretenden Gesetzesänderung (oder einer an oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen in Kraft tretenden Änderung von darunter erlassenen Bestimmungen und Vorschriften) des Landes, in dem die Emittentin ihren Hauptsitz oder Steuersitz hat oder des Landes, in dem die Garantin ihren Hauptsitz oder Steuersitz hat, oder einer deren jeweiliger Gebietskörperschaften oder Steuerbehörden, oder als Folge einer an oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen in Kraft tretenden Änderung der offiziellen Auslegung oder Anwendung solcher Gesetze, Bestimmungen oder Vorschriften durch eine gesetzgebende Körperschaft, ein Gericht, eine Regierungsstelle oder eine Aufsichtsbehörde (einschließlich des Erlasses von Gesetzen sowie der

Reporting Standards ("**IFRS**") or any other national or international accounting standards that may replace IFRS for the purposes of drawing up the (consolidated) financial statements of the Issuer or the Guarantor.

The period during which the Issuer may notify the redemption of the Notes as a result of the occurrence of an Accounting Event shall start on the Change Date. For the avoidance of doubt, such period shall include any transitional period between the date on which the Accounting Change is officially published and the date on which it comes into effect.

A "**Tax Deductibility Event**" shall occur if on or after the date of issue of the Notes an opinion of a recognised law firm has been delivered to the Issuer or the Guarantor (and the Issuer or the Guarantor has provided the Principal Paying Agent with a copy thereof) stating that, as a result of any change in, or amendment to, the laws (or any rules or regulations thereunder) of the country in which the Issuer has its domicile or tax residence, or the country in which the Guarantor has its domicile or tax residence or any of their respective political subdivisions or taxing authorities, or as a result of any change in, or amendment to, any official interpretation or application of any such laws, rules or regulations by any legislative body, court, governmental agency or regulatory authority (including the enactment of any legislation and the publication of any judicial decision or regulatory determination), in each case with such change or amendment becoming effective on or after the date of issue of the Notes, the interest expense in respect of the Notes is no longer, or will no longer be, fully deductible by the Issuer or the Guarantor for income tax purposes, and that risk cannot be avoided by the Issuer or the Guarantor taking

Bekanntmachung gerichtlicher oder aufsichtsrechtlicher Entscheidungen), der Zinsaufwand aus den Schuldverschreibungen von der Emittentin oder der Garantin nicht mehr für Zwecke der Ertragsteuer voll abzugsfähig ist bzw. nicht mehr voll abzugsfähig sein wird und die Emittentin oder die Garantin dieses Risiko nicht abwenden kann, indem sie zumutbare Maßnahmen ergreift, die sie nach Treu und Glauben für angemessen hält.

Ein "**Eigenkapitalanrechnungseignis**" tritt ein, wenn

- (i) eine Ratingagentur eine Veränderung in der Methodologie für Hybridkapital oder der Interpretation dieser Methodologie veröffentlicht, wodurch entweder (x) die Schuldverschreibungen nicht mehr länger in derselben oder einer höheren Eigenkapitalanrechnung (oder eine vergleichbare Beschreibung, die von der Ratingagentur in Zukunft genutzt wird, um zu beschreiben in wie weit die Bedingungen eines Instruments die vorrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin unterstützen) (die "**Eigenkapitalanrechnung**") wie an dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen einzuordnen sind oder, wenn keine Eigenkapitalanrechnung am Tag der Begebung der Schuldverschreibungen von der Ratingagentur bestimmt wurde, an dem Tag, an dem erstmals die Eigenkapitalanrechnung von der Ratingagentur bestimmt wird (ein "**Verlust der Eigenkapitalanrechnung**") (dies gilt auch für den Fall, dass die Schuldverschreibungen nach deren Tag der Begebung (bzw. dem Tag, an dem erstmals die Eigenkapitalanrechnung von der Ratingagentur bestimmt wird) teilweise oder insgesamt refinanziert wurden und der Verlust der Eigenkapitalanrechnung aufgrund der Veränderung auch eingetreten wäre, wenn die Refinanzierung nicht zuvor erfolgt wäre), oder (y) der Zeitraum, für die die Schuldverschreibungen in derselben oder einer höheren Eigenkapitalanrechnung

such reasonable measures as it (acting in good faith) deems appropriate.

An "**Equity Credit Event**" has occurred if either

- (i) any Rating Agency publishes a change in hybrid capital methodology or the interpretation thereof, as a result of which change, either, (x) the Notes would no longer be eligible for the same or a higher category of "equity credit" or such similar nomenclature as may be used by that Rating Agency from time to time to describe the degree to which the terms of an instrument are supportive of the Issuer's senior obligations (the "**equity credit**"), attributed to the Notes at the date of issue of the Notes, or if "equity credit" is not assigned on the date of issue of the Notes by such Rating Agency, at the date when the equity credit is assigned for the first time by such Rating Agency (a "**Loss in Equity Credit**") (this also applies if the Notes have been partially or fully re-financed since the date of issue of the Notes (or the date when the equity credit is assigned for the first time by such Rating Agency, as the case may be) and a Loss in Equity Credit would have also been occurred as a result of such change had the Notes not been refinanced), or (y) the period of time the Notes are eligible for the same or a higher category of equity credit attributed to the Notes at the date of issue of the Notes (or the date when the equity credit is assigned for the first time by such Rating Agency, as the case may be) is being shortened (a "**Shortening in Equity Credit**"), or

wie an dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen (bzw. dem Tag, an dem erstmals die Eigenkapitalanrechnung von der Ratingagentur bestimmt wird) einzuordnen sind, verkürzt wird (eine "**Verkürzung der Eigenkapitalanrechnung**"); oder

- (ii) die Emittentin oder die Garantin eine schriftliche Bestätigung von einer Ratingagentur erhalten und diese an die Hauptzahlstelle in Kopie übermittelt hat, oder die Ratingagentur eine Veröffentlichung veranlasst hat, welche besagt, dass aufgrund einer Änderung der Methodologie für Hybridkapital oder der Interpretation dieser Methodologie, ein Verlust der Eigenkapitalanrechnung oder eine Verkürzung der Eigenkapitalanrechnung erfolgt ist.
- (4) *Kündigungsrecht der Emittentin bei geringem ausstehenden Gesamtnennbetrag.* Wenn 75 % oder mehr des ausstehenden Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen von der Emittentin zurückgezahlt oder zurückgekauft wurden, kann die Emittentin nach ihrer Wahl, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist gegenüber den Gläubigern von nicht weniger als 10 Tagen und nicht mehr als 60 Tagen gemäß § 12 die verbliebenen Schuldverschreibungen jederzeit insgesamt kündigen und zum Nennbetrag zuzüglich bis zu dem für die Rückzahlung festgesetzten Tag aufgelaufener Zinsen zurückzahlen.
- (5) *Kündigungsrecht der Emittentin nach Eintritt eines Kontrollwechselereignisses.* Für den Fall, dass ein Kontrollwechselereignis (wie nachfolgend definiert) eintritt:
- (a) wird die Emittentin oder die Garantin unmittelbar, nachdem sie Kenntnis davon erhalten hat, den Kontrollwechsel-Stichtag (wie in § 4(5) definiert) bestimmen und das Kontrollwechselereignis und den Kontrollwechsel-Stichtag gemäß § 12 den Gläubigern anzeigen (die "**Kontrollwechsel-Mitteilung**"); und
  - (b) ist die Emittentin berechtigt, die Schuldverschreibungen (insgesamt, jedoch nicht teilweise) durch Erklärung gemäß
- (ii) the Issuer or the Guarantor has received, and has provided the Principal Paying Agent with a copy of, a written confirmation from any Rating Agency or an official publication by such Rating Agency that due to a change in hybrid capital methodology or the interpretation thereof, a Loss in Equity Credit or a Shortening in Equity Credit occurred.
- (4) *Issuer Call Right in the case of Minimal Outstanding Aggregate Principal Amount.* If 75 per cent. or more of the Aggregate Principal Amount of the Notes then outstanding have been redeemed or repurchased by the Issuer, the Issuer may, on not less than 10 days' or more than 60 days' notice to the Holders given in accordance with § 12, redeem at any time, at its option, the remaining Notes as a whole at the principal amount thereof plus interest accrued to the date of redemption.
- (5) *Issuer Call Right following a Change of Control Event.* In the event that a Change of Control Event (as defined below) occurs:
- (a) the Issuer or the Guarantor will immediately, after becoming aware thereof determine the Change of Control Effective Date (as defined in § 4(5)) and give notice to the Holders in accordance with § 12 of the Change of Control Event and the Change of Control Effective Date (the "**Change of Control Notice**"); and
  - (b) the Issuer may call the Notes for redemption (in whole but not in part) with effect as of the Change of Control Effective

§ 4(5) mit Wirkung zu dem Kontrollwechsel-Stichtag zu kündigen; und

- (c) kann die Emittentin ihr Recht zur Rückzahlung gemäß diesem § 4(5) durch eine Bekanntmachung an die Gläubiger gemäß § 12 innerhalb einer Frist von nicht mehr als fünf (5) Geschäftstagen nach Bekanntmachung der Kontrollwechsel-Mitteilung ausüben. Diese Bekanntmachung kann auch zeitgleich mit der Kontrollwechsel-Mitteilung erfolgen; und
- (d) im Falle einer solchen Erklärung ist die Emittentin verpflichtet, die Schuldverschreibungen am Kontrollwechsel-Stichtag zu einem Betrag je Schuldverschreibung in Höhe der Festgelegten Stückelung zuzüglich der bis zum Kontrollwechsel-Stichtag (ausschließlich) aufgelaufenen, aber noch nicht bezahlten Zinsen sowie etwaiger Aufgeschobener Zinszahlungen zurückzuzahlen.

In diesem § 4(5) gilt Folgendes:

Ein "**Kontrollwechselereignis**" tritt ein, wenn ein Kontrollwechsel eintritt und innerhalb des Kontrollwechselzeitraums eine Ratingherabstufung der Emittentin oder der Garantin aufgrund des Kontrollwechsels erfolgt.

Ein "**Kontrollwechsel**" tritt ein, wenn eine Person oder eine Personengruppe, die ihr Verhalten i.S.v. § 34 Absatz 2 Wertpapierhandelsgesetz ("**WpHG**") abstimmt, zu einem beliebigen Zeitpunkt direkt oder indirekt die Kontrolle über die Mehrheit der Stimmrechte aus Aktien der Garantin erwirbt. Ein derartiger Erwerb durch die Süddeutsche Zuckerrübenverwertungs-Genossenschaft eG, Stuttgart, oder sich mit dieser i.S.v. § 34 Absatz 2 WpHG abstimmender Personen ist kein Kontrollwechsel.

"**Kontrollwechselzeitraum**" bezeichnet den Zeitraum beginnend am früheren

Date upon giving notice in accordance with § 4(5); and

- (c) the Issuer may give notice to the Holders within not more than five (5) Business Days after publication of the Change of Control Notice in accordance with § 12 of a redemption pursuant to this § 4(5). Such notice may be given simultaneously with the Change of Control Notice, and
- (d) following such notice, the Issuer shall redeem on the Change of Control Effective Date the Notes at an amount per Note equal to the Specified Denomination plus any Interest accrued and unpaid to (but excluding) the Change of Control Effective Date and any Arrears of Interest.

In this § 4(5):

A "**Change of Control Event**" occurs if a Change of Control occurs and within the Change of Control Period a Downgrade of the Issuer or the Guarantor in respect of that Change of Control occurs.

A "**Change of Control**" occurs if any person or group of persons acting in concert within the meaning of Section 34 (2) of the German Securities Trading Act (*Wertpapierhandelsgesetz*, "**WpHG**"), at any time acquire(s) the direct or indirect control over the majority of voting rights in the shares of the Guarantor. For the avoidance of doubt, such acquisition by Süddeutsche Zuckerrübenverwertungs-Genossenschaft eG, Stuttgart, or by any persons acting in concert with it within the meaning of Section 34 (2) of the WpHG shall not constitute a Change of Control.

"**Change of Control Period**" means the period commencing on the date that is the

Termin von (1) der ersten öffentlichen Bekanntmachung eines Kontrollwechsels und (2) dem Tag der Ankündigung eines möglichen Kontrollwechsels und endend 90 Tage nach dem Kontrollwechsel.

**"Ankündigung eines möglichen Kontrollwechsels"** bezeichnet die öffentliche Ankündigung eines möglichen Kontrollwechsels oder eine Stellungnahme der Emittentin, der Garantin oder eines aktuellen oder möglichen Bieters in Bezug auf einen Kontrollwechsel, woraufhin innerhalb von 180 Tagen seit dieser Ankündigung oder Stellungnahme ein Kontrollwechsel stattfindet.

Eine **"Ratingherabstufung"** tritt ein, wenn die beauftragten Credit Ratings in Bezug auf langfristige nicht nachrangige unbesicherte Finanzverbindlichkeiten der Emittentin oder der Garantin unter BBB- (im Fall von Standard & Poor's und Fitch) und Baa3 (im Fall von Moody's) fallen oder alle Ratingagenturen die Abgabe eines Credit Ratings gegenüber der Emittentin oder der Garantin (nicht nur vorübergehend) einstellen.

**"Ratingagentur"** bezeichnet jede Ratingagentur von Fitch Ratings ("**Fitch**"), Moody's Investors Service, ("**Moody's**") oder Standard & Poor's, eine der Ratingagenturen der S&P Global Inc. ("**Standard & Poor's**") sowie ihre jeweiligen Rechtsnachfolger im Hinblick auf ihr Ratinggeschäft.

**"Kontrollwechsel-Stichtag"** bezeichnet den von der Emittentin in der Kontrollwechsel-Mitteilung festgelegten Tag, der (i) falls zum betreffenden Zeitpunkt gegenüber den Schuldverschreibungen vorrangige Fremdkapitalwertpapiere der Emittentin, der Garantin oder einer Tochtergesellschaft der Garantin unter einer Garantie der Emittentin oder der Garantin ausstehen, der fünfte Zahltag nach dem Tag sein muss, an dem solche Wertpapiere aufgrund einer Kündigung der Gläubiger dieser

earlier of (1) the date of the first public announcement of a Change of Control; and (2) the date of the earliest Potential Change of Control Announcement and ending 90 days after the Change of Control.

**"Potential Change of Control Announcement"** means any public announcement or statement by the Issuer, the Guarantor or any actual or potential bidder relating to any potential Change of Control where within 180 days of the date of such announcement or statement, a Change of Control occurs.

A **"Downgrade"** occurs if the solicited credit ratings assigned to the Issuer's or the Guarantor's long-term senior unsecured debt fall below BBB- (in the case of Standard & Poor's and Fitch) and Baa3 (in the case of Moody's) or all Rating Agencies cease to assign (other than temporarily) a credit rating to the Issuer or the Guarantor.

**"Rating Agency"** means each of the rating agencies of Fitch Ratings ("**Fitch**"), Moody's Investors Service ("**Moody's**") or Standard & Poor's, one of the rating agencies of S&P Global Inc. ("**Standard & Poor's**") and their respective successors to their ratings business.

**"Change of Control Effective Date"** means the date fixed by the Issuer in the Change of Control Notice, which (i) must, if at the relevant time any debt securities of the Issuer, the Guarantor or a Subsidiary of the Guarantor benefitting from a guarantee of the Issuer or the Guarantor ranking senior to the Notes are outstanding, be the fifth Payment Business Day following the date on which such securities may become payable due to put notices of the holders of such securities in respect of the same Change of Control Event (or a similar

Wertpapiere wegen des gleichen Kontrollwechsel-Ereignisses (oder eines vergleichbaren Konzepts) fällig werden können; und (ii) falls zum betreffenden Zeitpunkt keine gegenüber den Schuldverschreibungen vorrangigen Fremdkapitalwertpapiere der Emittentin, der Garantin oder einer Tochtergesellschaft der Garantin unter einer Garantie der Emittentin oder der Garantin ausstehen, ein Zahltag sein muss, der nicht mehr als 40 Tage nach Bekanntmachung der Kontrollwechsel-Mitteilung liegen darf.

- (6) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin zum Make-Whole Rückzahlungsbetrag.* Die Emittentin kann die Schuldverschreibungen insgesamt, jedoch nicht nur teilweise, nach ihrer Wahl durch Mitteilung gemäß § 12 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 10 Tagen und nicht mehr als 60 Tagen kündigen und an einem von ihr anzugebenden Tag auch vor dem Ersten Optionalen Rückzahlungstag (der "**Wahl-Rückzahlungstag (Make-Whole)**") zu ihrem Make-Whole Rückzahlungsbetrag zuzüglich etwaigen bis zum betreffenden Wahl-Rückzahlungstag (Make-Whole) (ausschließlich) aufgelaufenen aber noch nicht gezahlten Zinsen sowie etwaiger Aufgeschobener Zinszahlungen zurückzahlen.

Der "**Make-Whole Rückzahlungsbetrag**" je Schuldverschreibung entspricht dem höheren von:

- (i) der Festgelegten Stückelung; oder
- (ii) dem Abgezinsten Marktwert.

Der Make-Whole Rückzahlungsbetrag wird von der Make-Whole-Berechnungsstelle berechnet.

Der "**Abgezinsten Marktwert**" entspricht der Summe aus der Festgelegten Stückelung und dem Gesamtbetrag der planmäßigen Zinszahlungen auf die Schuldverschreibungen, die andernfalls für die Restlaufzeit fällig würden (ohne aufgelaufene und nicht gezahlte Zinsen bis zum Wahl-Rückzahlungstag (Make-Whole) und ohne etwaige Aufgeschobenen Zinszahlungen),

concept); and (ii) must, if at the relevant time no debt securities of the Issuer, the Guarantor or a Subsidiary of the Guarantor benefitting from a guarantee of the Issuer or the Guarantor ranking senior to the Notes are outstanding, be a Payment Business Day which falls not more than 40 days after publication of the Change of Control Notice.

- (6) *Early Redemption at the Option of the Issuer at the Make-Whole Redemption Amount.* The Issuer may on giving not less than 10 days' or more than 60 days' notice in accordance with § 12, redeem on any date specified by it also prior to the First Optional Redemption Date (the "**Call Redemption Date (Make-Whole)**"), at its option, the Notes in whole but not in part, at their Make-Whole Redemption Amount together with accrued but unpaid interest, if any, to (but excluding) the relevant Call Redemption Date (Make-Whole) and any outstanding Arrears of Interest.

The "**Make-Whole Redemption Amount**" per Note shall be the higher of:

- (i) the Specified Denomination; or
- (ii) the Present Value.

The Make-Whole Redemption Amount shall be calculated by the Make-Whole Calculation Agent.

The "**Present Value**" will be the sum of the Specified Denomination to be redeemed and the aggregate amount of scheduled payment(s) of interest on the Notes which would otherwise become due for the Remaining Term (exclusive of accrued and unpaid interest to the Call Redemption Date (Make-Whole) and any outstanding Arrears of Interest) discounted to the

abgezinst auf den Wahl-Rückzahlungstag (Make-Whole) auf jährlicher Basis (basierend auf der tatsächlichen Anzahl der verstrichenen Tage geteilt durch 365 (im Falle eines Schaltjahres 366)) zum folgenden Wert: ein Satz, der der Summe aus (x) der Benchmark-Rendite und (y) 0,50 % pro Jahr entspricht.

**"Restlaufzeit"** bezeichnet den Zeitraum von dem Wahl-Rückzahlungstag (Make-Whole) (einschließlich) bis zum Ersten Optionalen Rückzahlungstag (ausschließlich).

Die Make-Whole-Berechnungsstelle errechnet den Abgezinsten Marktwert an dem Rückzahlungsbetrag-Berechnungstag gemäß der Marktconvention auf einer Grundlage, die der Berechnung von Zinsen gemäß § 3 entspricht.

Die **"Benchmark-Rendite"** bezeichnet (i) die auf dem Bundesbank-Referenzpreis der Referenzanleihe für den Rückzahlungsbetrag-Berechnungstag basierende Rendite, wie sie am Rückzahlungsbetrag-Berechnungstag auf der Bloomberg Bildschirmseite für die Referenzanleihe erscheint oder (ii) sollte die Benchmark-Rendite so nicht festgestellt werden können, die auf dem Mittelkurs der Referenzanleihe basierende Rendite, wie sie am Rückzahlungsbetrag-Berechnungstag um 12.00 Uhr (Frankfurter Zeit) auf der Bloomberg Bildschirmseite angezeigt wird.

**"Bloomberg Bildschirmseite"** bezeichnet Bloomberg QR (unter Verwendung der Preisquelle "FRNK") (oder jede Nachfolgeseite oder Nachfolge-Preisquelle) für die Referenzanleihe, oder, falls diese Bloomberg-Seite oder Preisquelle nicht verfügbar ist, eine andere Seite (falls vorhanden) eines Informationsanbieters, die weitgehend ähnliche Daten anzeigt, wie von der Make-Whole-Berechnungsstelle für angemessen erachtet.

**"Referenzanleihe"** bezeichnet die Euro-Referenz-Anleihe der Bundesrepublik Deutschland fällig 2030 (ISIN DE0001102507), oder, wenn diese Schuldverschreibung am Rückzahlungsbetrag-Berechnungstag nicht mehr ausstehend ist, eine von der Make-Whole-Berechnungsstelle ausgewählte Ersatz-

Call Redemption Date (Make-Whole) on an annual basis (based on the actual number of days elapsed divided by 365 (in the case of a leap year, 366)) at a rate equal to the sum of: (x) the Benchmark Yield and (y) 0.50 per cent. *per annum.*

**"Remaining Term"** means the period from (and including) the Call Redemption Date (Make-Whole) to (but excluding) the First Optional Redemption Date.

The Make-Whole Calculation Agent will calculate the Present Value on the Redemption Amount Calculation Date in accordance with market convention on a basis which is consistent with the calculation of interest as set out in § 3.

The **"Benchmark Yield"** means (i) the yield based upon the German Bundesbank reference price (Bundesbank-Referenzpreis) for the Benchmark Security in respect of the Redemption Amount Calculation Date as appearing on the Redemption Amount Calculation Date on the Bloomberg Screen Page in respect of the Benchmark Security, or (ii) if the Benchmark Yield cannot be so determined, the yield based upon the mid-market price for the Benchmark Security as appearing at noon Frankfurt time on the Redemption Amount Calculation Date on the Bloomberg Screen Page in respect of the Benchmark Security.

The **"Bloomberg Screen Page"** means Bloomberg QR (using the pricing source "FRNK") (or any successor page or successor pricing source) for the Benchmark Security, or, if such Bloomberg page or pricing source is not available, such other page (if any) from such other information provider displaying substantially similar data as may be considered to be appropriate by the Make-Whole Calculation Agent.

The **"Benchmark Security"** means the euro denominated benchmark debt security of the Federal Republic of Germany due 2030 (ISIN DE0001102507), or, if such security is no longer outstanding on the Redemption Amount Calculation Date, a substitute benchmark security chosen by the Make-Whole Calculation

Referenzanleihe mit einer Laufzeit, die mit der verbleibenden Laufzeit bis zum Ersten Optionalen Rückzahlungstag vergleichbar ist, und die (gegebenenfalls) im Zeitpunkt der Auswahl und entsprechend der üblichen Finanzmarktpraxis zur Preisfestsetzung bei Neuemissionen von Unternehmensanleihen mit einer bis zum Ersten Optionalen Rückzahlungstag vergleichbaren Laufzeit verwendet werden würde.

**"Rückzahlungsbetrag-Berechnungstag"** ist der sechste Geschäftstag vor dem Tag, an dem die Schuldverschreibungen gemäß diesem § 4(6) zurückgezahlt werden.

- (7) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin.* Die Emittentin ist berechtigt, die Schuldverschreibungen (insgesamt, jedoch nicht teilweise) mit Wirkung zum Wahl-Rückzahlungstag nach unwiderruflicher Kündigungsmitteilung an die Gläubiger gemäß § 12 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 10 Tagen und nicht mehr als 60 Tagen zu kündigen und zu einem Betrag je Schuldverschreibung in Höhe der Festgelegten Stückelung zuzüglich der bis zum Wahl-Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen, aber noch nicht bezahlten Zinsen sowie etwaiger Aufgeschobener Zinszahlungen zurückzuzahlen.

**"Wahl-Rückzahlungstag"** bezeichnet

- (i) jeden Geschäftstag während des Zeitraums beginnend am 28. Mai 2030 (der "**Erste Optionale Rückzahlungstag**") (einschließlich), bis zum Ersten Reset-Termin (ausschließlich);
- (ii) den Ersten Reset-Termin; und
- (iii) jeden auf den Ersten Reset-Termin folgenden Zinszahlungstag.

Agent having a maturity comparable to the remaining term to the First Optional Redemption Date and that (where relevant) would be used at the time of selection and in accordance with customary financial practice in pricing new issues of corporate debt securities of comparable to the First Optional Redemption Date.

**"Redemption Amount Calculation Date"** means the sixth Business Day prior to the date on which the Notes are redeemed in accordance with this § 4(6).

- (7) *Early Redemption at the Option of the Issuer.* The Issuer may call and redeem the Notes (in whole but not in part) on the Call Redemption Date upon giving not less than 10 days' or more than 60 days' irrevocable notice of redemption to the Holders in accordance with § 12 at an amount per Note equal to the Specified Denomination plus any Interest accrued and unpaid to (but excluding) the Call Redemption Date and any Arrears of Interest.

**"Call Redemption Date"** means

- (i) each Business Day during the period from and including 28 May 2030 (the "**First Optional Redemption Date**") to but excluding the First Reset Date;
- (ii) the First Reset Date; and
- (iii) each Interest Payment Date following the First Reset Date.

**§ 5**  
**ZAHLUNGEN**

- (1)
- (a) *Zahlung auf Kapital.* Zahlungen auf Kapital in Bezug auf die Schuldverschreibungen erfolgen nach Maßgabe von § 5(2) an das Clearing System oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearing Systems.
  - (b) *Zahlung von Zinsen.* Die Zahlung von Zinsen, Aufgeschobenen Zinszahlungen und allen sonstigen auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge erfolgt nach Maßgabe von § 5(2) an das Clearing System oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearing Systems. Zinsen dürfen nicht auf ein Konto oder an eine Adresse innerhalb der Vereinigten Staaten gezahlt werden.

Die Zahlung von Zinsen und Aufgeschobenen Zinszahlungen auf Schuldverschreibungen, die durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, erfolgt nach Maßgabe von § 5(2) an das Clearing System oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearing Systems, und zwar nach ordnungsgemäßer Bescheinigung gemäß § 1(3)(b).

- (2) *Zahlungsweise.* Vorbehaltlich (i) geltender steuerlicher und sonstiger gesetzlicher Regelungen und Vorschriften und (ii) eines Einbehalts oder Abzugs aufgrund eines Vertrags wie in Section 1471(b) des US Internal Revenue Code von 1986 (in seiner jeweils gültigen Fassung, der "**Internal Revenue Code**") beschrieben bzw. anderweit gemäß Section 1471 bis Section 1474 des Code auferlegt, etwaigen aufgrund dessen getroffener Regelungen oder geschlossener Abkommen, etwaiger offizieller Auslegungen davon, oder von Gesetzen zur Umsetzung einer Regierungszusammenarbeit dazu erfolgen zu leistende Zahlungen auf die Schuldverschreibungen in EUR.

**§ 5**  
**PAYMENTS**

- (1)
- (a) *Payment of principal.* Payment of principal in respect of Notes shall be made, subject to § 5(2), to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant account holders of the Clearing System.
  - (b) *Payment of interest.* Payment of interest, Arrears of Interest or any other amounts on the Notes shall be made, subject to § 5(2), to the Clearing System or to its order for credit to the relevant account holders of the Clearing System. Payment of interest shall not be paid to an account within or mailed to an address within the United States

Payment of interest and Arrears of Interest on Notes represented by the Temporary Global Note shall be made, subject to § 5(2), to the Clearing System or to its order for credit to the relevant account holders of the Clearing System, upon due certification as provided in § 1(3)(b).

- (2) *Manner of Payment.* Subject to (i) applicable fiscal and other laws and regulations, and (ii) any withholding or deduction required pursuant to an agreement described in Section 1471(b) of the US Internal Revenue Code of 1986 (as amended, the "**Internal Revenue Code**") or otherwise imposed pursuant to Sections 1471 through 1474 of the Code, any regulations or agreements thereunder, any official interpretations thereof, or any law implementing an intergovernmental approach thereto payments of amounts due in respect of the Notes shall be made in EUR.

- (3) *Erfüllung.* Die Emittentin wird durch Leistung der Zahlung an das Clearing System oder dessen Order von ihrer Zahlungspflicht befreit.
- (4) *Zahltag.* Fällt der Fälligkeitstag einer Zahlung in Bezug auf die Schuldverschreibungen auf einen Tag, der kein Zahltag ist, dann hat der Gläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Zahltag. Der Gläubiger ist nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen.

"**Zahltag**" bezeichnet einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag) an dem das Clearing System sowie alle betroffenen Bereiche des T2 zur Abwicklung von Zahlungen in Euro geöffnet sind.

- (3) *Discharge.* The Issuer shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing System.
- (4) *Payment Business Day.* If the date for payment of any amount in respect of the Notes is not a Payment Business Day then the Holder shall not be entitled to payment until the next Payment Business Day and shall not be entitled to further interest or other payment in respect of such delay.

"**Payment Business Day**" means any day (other than a Saturday or a Sunday) on which the Clearing System as well as all relevant parts of T2 are operational to forward the relevant payment.

## § 6

### HAUPTZAHLSTELLE, BERECHNUNGSSTELLE UND MAKE- WHOLE-BERECHNUNGSSTELLE

- (1) *Hauptzahlstelle und Berechnungsstelle.* Die Hauptzahlstelle (die "**Hauptzahlstelle**") und die Berechnungsstelle (die "**Berechnungsstelle**") und deren bezeichnete Geschäftsstelle ist:

Deutsche Bank Aktiengesellschaft  
Trust & Agency Services  
Taunusanlage 12  
60325 Frankfurt am Main  
Deutschland

- (2) *Make-Whole-Berechnungsstelle.* "**Make-Whole-Berechnungsstelle**" bezeichnet eine angesehene Institution mit gutem Ruf auf den Finanzmärkten, die die Emittentin zum alleinigen Zweck ernennt, den Make-Whole Rückzahlungsbetrag nach § 4(6) zu berechnen.
- (3) *Ortswechsel.* Die Hauptzahlstelle und die Berechnungsstelle behalten sich das Recht vor, jederzeit ihre bezeichneten Geschäftsstellen durch eine andere bezeichnete Geschäftsstelle in demselben Land zu ersetzen.
- (4) *Berechnungen* *der* *Berechnungsstelle.* Sämtliche Bescheinigungen, Mitteilungen, Gutachten, Festsetzungen, Berechnungen, Quotierungen und Entscheidungen, die von der Berechnungsstelle

## § 6

### PAYING AGENT, CALCULATION AGENT AND MAKE-WHOLE CALCULATION AGENT

- (1) *Principal Paying Agent and Calculation Agent.* The principal paying agent (the "**Principal Paying Agent**") and the calculation agent (the "**Calculation Agent**") and their specified office shall be:

Deutsche Bank Aktiengesellschaft  
Trust & Agency Services  
Taunusanlage 12  
60325 Frankfurt am Main  
Germany

- (2) *Make-Whole Calculation Agent.* "**Make-Whole Calculation Agent**" means a reputable institution of good standing in the financial markets appointed by the Issuer for the purpose of calculating the Make-Whole Redemption Amount in accordance with § 4(6) only.
- (3) *Change of Office.* Each of the Principal Paying Agent and the Calculation Agent reserves the right at any time to change its respective specified office to some other specified office in the same country.
- (4) *Calculations made by the Calculation Agent.* All certificates, communications, opinions, determinations, calculations, quotations and decisions given, expressed, made or obtained for the purposes of the provisions of these Terms and

für die Zwecke dieser Anleihebedingungen gemacht, abgegeben, getroffen oder eingeholt werden, sind (sofern nicht vorsätzliches Fehlverhalten oder ein offensichtlicher Irrtum vorliegt) für die Emittentin, die Gläubiger und die Zahlstellen bindend.

- (5) *Änderung der Bestellung oder Abberufung.* Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Bestellung der Hauptzahlstelle oder einer Zahlstelle zu ändern oder zu beenden und eine andere Hauptzahlstelle oder zusätzliche oder andere Zahlstellen zu bestellen. Die Emittentin wird zu jedem Zeitpunkt eine Hauptzahlstelle unterhalten. Eine Änderung, Abberufung, Bestellung oder ein sonstiger Wechsel wird nur wirksam (außer im Insolvenzfall, in dem eine solche Änderung sofort wirksam wird), sofern die Gläubiger hierüber gemäß § 12 vorab unter Einhaltung einer Frist von mindestens 30 Tagen und nicht mehr als 45 Tagen informiert wurden. Für die Zwecke dieser Anleihebedingungen bezeichnet "**Vereinigte Staaten**" die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich deren Bundesstaaten und des District of Columbia) sowie deren Territorien (einschließlich Puerto Rico, der US Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island und Northern Mariana Islands).
- (6) *Erfüllungsgehilfe(n) der Emittentin.* Die Hauptzahlstelle und die Berechnungsstelle handeln ausschließlich als Erfüllungsgehilfen der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern und es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Gläubigern begründet.
- (7) *Unabhängiger Berater.* Wenn die Emittentin gemäß § 3(6) einen Unabhängigen Berater bestellt, dann ist § 6(6) entsprechend auf den Unabhängigen Berater anzuwenden.

## § 7

### BESTEUERUNG

- (1) *Quellensteuern.* Kapital und Zinsen sind ohne Einbehalt oder Abzug durch die Emittentin oder die Garantin an der Quelle von oder wegen gegenwärtiger oder zukünftigen Steuern oder Abgaben gleich welcher Art, die von oder in

Conditions by the Calculation Agent shall (in the absence of wilful misconduct or manifest error) be binding upon the Issuer, the Holders and the paying agents.

- (5) *Variation or Termination of Appointment.* The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Principal Paying Agent or any Paying Agent and to appoint another Principal Paying Agent or additional or other Paying Agent. The Issuer shall at all times maintain a Principal Paying Agent. Any variation, termination, appointment or change shall only take effect (other than in the case of insolvency, when it shall be of immediate effect) after not less than 30 days nor more than 45 days' prior notice thereof shall have been given to the Holders in accordance with § 12. For the purposes of these Terms and Conditions, "**United States**" means the United States of America (including the States thereof and the District of Columbia) and its possessions (including Puerto Rico, the US Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and Northern Mariana Islands).
- (6) *Agent of the Issuer.* The Principal Paying Agent and the Calculation Agent act solely as agents of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of contract, agency or trust for or with any of the Holders.
- (7) *Independent Adviser.* If the Issuer appoints an Independent Adviser in accordance with § 3(6), § 6(6) shall apply *mutatis mutandis* to the Independent Adviser.

## § 7

### TAXATION

- (1) *Withholding Taxes.* All payments of principal and interest will be made without any withholding or deduction by the Issuer or the Guarantor at source of any present or future taxes or duties of whatever kind which are imposed,

Deutschland oder den Niederlanden oder für deren Rechnung oder von oder für Rechnung einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde auferlegt, erhoben oder eingezogen werden ("**Quellensteuern**"), zu zahlen, es sei denn, die Emittentin oder die Garantin ist zu einem solchen Einbehalt oder Abzug gesetzlich verpflichtet. In diesem Fall wird die Emittentin oder die Garantin diejenigen zusätzlichen Beträge (die "**Zusätzlichen Beträge**") zahlen, die erforderlich sind, damit die den Gläubigern zufließenden Nettobeträge nach diesem Einbehalt oder Abzug jeweils den Beträgen entsprechen, die ohne einen solchen Einbehalt oder Abzug von den Gläubigern empfangen worden wären. Die Emittentin oder die Garantin sind jedoch nicht zur Zahlung Zusätzlicher Beträge wegen solcher Quellensteuern verpflichtet,

- (a) die auf andere Weise als durch Abzug oder Einbehalt durch die Emittentin oder die Garantin an der Quelle aus Zahlungen von Kapital oder Zinsen zu entrichten sind; oder
- (b) wegen einer gegenwärtigen oder früheren persönlichen oder geschäftlichen Beziehung des Gläubigers zu Deutschland oder zu den Niederlanden zu zahlen sind, und nicht allein deshalb, weil Zahlungen auf die Schuldverschreibungen aus Quellen in Deutschland oder den Niederlanden stammen (oder für Zwecke der Besteuerung so behandelt werden) oder dort besichert sind; oder
- (c) wegen einer Rechtsänderung zu zahlen sind, die später als 30 Tage nach Fälligkeit der betreffenden Zahlung oder, falls dies später erfolgt, ordnungsgemäßer Bereitstellung aller fälligen Beträge und einer diesbezüglichen Bekanntmachung gemäß § 12 wirksam wird; oder
- (d) aufgrund des in der zum Tag der Begebung der Schuldverschreibungen geltenden Fassung des Niederländischen Quellensteuergesetzes 2021 (*Wet bronbelasting 2021*) zahlbar sind.

levied or collected by or in or on behalf of Germany or The Netherlands or by or on behalf of a regional or local authority empowered to impose taxes therein ("**Withholding Taxes**") unless the Issuer or the Guarantor is required by law to make such withholding or deduction. In that event, the Issuer or the Guarantor will pay such additional amounts (the "**Additional Amounts**") as shall be necessary in order that the net amounts received by the Holders after such withholding or deduction shall equal the respective amounts which would otherwise have been receivable in the absence of such withholding or deduction. The Issuer or the Guarantor shall, however, not be obliged to pay any Additional Amounts on account of such Withholding Taxes:

- (a) which are payable on payments of principal and interest otherwise than by deduction or withholding by the Issuer or the Guarantor at source; or
- (b) are payable by reason of the Holder having, or having had, some personal or business connection with Germany or The Netherlands and not merely by reason of the fact that payments in respect of the Notes are, or for purposes of taxation are deemed to be, derived from sources in, or are secured in, Germany or The Netherlands; or
- (c) are payable by reason of a change of law that becomes effective more than 30 days after the relevant payment becomes due or is duly provided for and notice thereof is published in accordance with § 12, whichever occurs later; or
- (d) are deducted or withheld pursuant to the Dutch Withholding Tax Act 2021 (*Wet bronbelasting 2021*) as at the date of the issuance of the Notes.

- (2) *Sitzverlegung.* Im Falle einer Sitzverlegung der Emittentin oder der Garantin in ein anderes Land oder Territorium oder Hoheitsgebiet bezieht sich jede in diesen Anleihebedingungen enthaltene Bezugnahme auf Deutschland oder die Niederlande auf dieses andere Land, Territorium oder Hoheitsgebiet.
- (3) *FATCA.* Ungeachtet sonstiger hierin enthaltener Bestimmungen, darf die Emittentin alle gemäß einer in Abschnitt 1471 (b) des Internal Revenue Codes vorgesehenen Vereinbarung oder anderweitig gemäß der Abschnitte 1471 bis 1474 des Internal Revenue Codes erforderlichen Beträge einbehalten oder abziehen; gleiches gilt in Bezug auf darunter erlassene Verordnungen oder Verträge, amtliche Auslegungen sowie alle Umsetzungsgesetze im Rahmen der zwischenstaatlichen Zusammenarbeit ("**FATCA Quellensteuer**"). Weder die Emittentin noch die Garantin ist nach Einbehalt oder Abzug einer FATCA Quellensteuer durch die Emittentin, eine Zahlstelle oder eine sonstige Partei zur Zahlung zusätzlicher Beträge oder anderweitig zur Entschädigung von Investoren verpflichtet.
- (2) *Change of Corporate Seat.* If the Issuer or the Guarantor moves its corporate seat to another country or territory or jurisdiction, each reference in these Terms and Conditions to Germany or The Netherlands shall be deemed to refer to such other country or territory or jurisdiction.
- (3) *FATCA.* Notwithstanding any other provisions contained herein, the Issuer shall be permitted to withhold or deduct any amounts required pursuant to an agreement described in Section 1471 (b) of the Internal Revenue Code or otherwise imposed pursuant to Sections 1471 through 1474 of the Internal Revenue Codes, any regulations or agreements thereunder, official interpretations thereof, or any law implementing and intergovernmental approach thereto ("**FATCA withholding**"). Neither the Issuer nor the Guarantor will have any obligation to pay additional amounts or otherwise indemnify an investor for any such FATCA withholding deducted or withheld by the Issuer, the paying agent or any other party.

## § 8

### VORLEGUNGSFRIST

Die in § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB bestimmte Vorlegungsfrist wird für die Schuldverschreibungen auf zehn Jahre verkürzt.

## § 9

### ERSETZUNG

- (1) *Ersetzung.* Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, sofern sie sich nicht mit einer Zahlung von Kapital oder Zinsen oder Aufgeschobenen Zinszahlungen auf die Schuldverschreibungen in Verzug befindet, ohne Zustimmung der Gläubiger die Garantin oder eine Tochtergesellschaft der Garantin an ihrer Stelle als Hauptschuldnerin (die "**Nachfolgeschuldnerin**") für alle Verpflichtungen aus und im Zusammenhang mit diesen Schuldverschreibungen einzusetzen, vorausgesetzt, dass:

## § 8

### PRESENTATION PERIOD

The presentation period provided in Section 801 paragraph 1 sentence 1 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*) is reduced to ten years for the Notes.

## § 9

### SUBSTITUTION

- (1) *Substitution.* The Issuer may, without the consent of the Holders, if no payment of principal of or Interest or Arrears of Interest on any of the Notes is in default, at any time substitute for the Issuer the Guarantor or any Subsidiary of the Guarantor as principal debtor in respect of all obligations arising from or in connection with the Notes (the "**Substitute Debtor**") provided that:

- |  |  |
|--|--|
| <p>(a) die Nachfolgeschuldnerin alle Verpflichtungen der Emittentin in Bezug auf die Schuldverschreibungen übernimmt;</p> <p>(b) die Emittentin und die Nachfolgeschuldnerin alle erforderlichen Genehmigungen erhalten haben und berechtigt sind, an die Hauptzahlstelle die zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen aus den Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge in EUR zu zahlen, ohne verpflichtet zu sein, jeweils in dem Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin oder die Emittentin ihren Sitz oder Steuersitz haben, erhobene Steuern oder andere Abgaben jeder Art abzuziehen oder einzubehalten;</p> <p>(c) die Nachfolgeschuldnerin sich verpflichtet hat, jeden Gläubiger hinsichtlich solcher Steuern oder Abgaben freizustellen, die einem Gläubiger aufgrund der Ersetzung auferlegt werden;</p> <p>(d) die Garantin, sofern sie nicht selbst die Nachfolgeschuldnerin ist, unwiderruflich und unbedingt gegenüber den Gläubigern die Zahlung aller von der Nachfolgeschuldnerin auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge zu Bedingungen garantiert, die den Bedingungen der Garantie entsprechen (die "<b>Ersetzungs-Garantie</b>");</p> <p>(e) der Hauptzahlstelle jeweils ein Rechtsgutachten bezüglich der betroffenen Rechtsordnungen von einer anerkannten Anwaltskanzlei vorgelegt werden, die bestätigen, dass die Bestimmungen in den vorstehenden § 9 (1) (a), (b), (c) und (d) erfüllt sind; und</p> <p>(f) kein in § 4 genanntes Kündigungsrecht in Folge der Ersetzung der Emittentin durch die Nachfolgeschuldnerin eintritt.</p> | <p>(a) the Substitute Debtor assumes all obligations of the Issuer in respect of the Notes;</p> <p>(b) the Issuer and the Substitute Debtor have obtained all necessary authorisations and may transfer to the Principal Paying Agent in EUR and without being obligated to deduct or withhold any taxes or other duties of whatever nature levied by the country in which the Substitute Debtor or the Issuer has its domicile or tax residence, all amounts required for the fulfilment of the payment obligations arising under the Notes;</p> <p>(c) the Substitute Debtor has agreed to indemnify and hold harmless each Holder against any tax or duty imposed on such Holder in respect of such substitution;</p> <p>(d) the Guarantor (except in the case that the Guarantor itself is the Substitute Debtor) irrevocably and unconditionally guarantees in favour of each Holder the payment of all sums payable by the Substitute Debtor in respect of the Notes on terms equivalent to the terms of the Guarantee (the "<b>Substitution Guarantee</b>");</p> <p>(e) there shall have been delivered to the Principal Paying Agent one opinion for each jurisdiction affected of a recognised law firm to the effect that § 9(1) (a), (b), (c) and (d) above have been satisfied; and</p> <p>(f) none of the issuer call rights specified in § 4 occurs as a consequence of the substitution of the Issuer by the Substitute Debtor.</p> |
| <p>(2) <i>Bekanntmachung.</i> Jede Ersetzung ist gemäß § 12 bekannt zu machen.</p> <p>(3) <i>Änderung von Bezugnahmen.</i> Im Fall einer Ersetzung gilt jede Bezugnahme in diesen Anleihebedingungen auf die Emittentin ab dem Zeitpunkt der Ersetzung als Bezugnahme auf die Nachfolgeschuldnerin und jede Bezugnahme auf</p>   | <p>(2) <i>Notice.</i> Notice of any such substitution shall be published in accordance with § 12.</p> <p>(3) <i>Change of References.</i> In the event of any such substitution, any reference in these Terms and Conditions to the Issuer shall from then on be deemed to refer to the Substitute Debtor and any reference to the country in which the Issuer is</p>  |

das Land, in dem die Emittentin ihren Sitz oder Steuersitz hat, gilt ab diesem Zeitpunkt als Bezugnahme auf das Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin ihren Sitz oder Steuersitz hat. Des Weiteren gilt im Fall einer Ersetzung in § 7 und § 5(2) eine alternative Bezugnahme auf die Bundesrepublik Deutschland als aufgenommen (zusätzlich zu der Bezugnahme nach Maßgabe des vorstehenden Satzes auf das Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin ihren Sitz oder Steuersitz hat).

Klarstellend sei erwähnt, dass dies nur gilt, soweit sich nicht aus Sinn und Zweck der jeweiligen Bedingung ergibt, dass die Bezugnahme entweder weiterhin nur auf die Südzucker International Finance B.V. erfolgen soll (also insbesondere im Hinblick auf Ziffer (i) der Definition des Begriffs Obligatorisches Zahlungereignis, das Eigenkapitalanrechnungereignis und das Kontrollwechselereignis), oder dass die Bezugnahme auf die Nachfolgeschuldnerin und gleichzeitig auch auf die Südzucker International Finance B.V., im Hinblick auf deren Verpflichtungen aus der Ersetzungs-Garantie, erfolgen soll (Quellensteuer-Ereignis, Steuerereignis und § 7).

#### **§ 10**

#### **BESCHLÜSSE DER GLÄUBIGER, ÄNDERUNG DER ANLEIHEBEDINGUNGEN, GEMEINSAMER VERTRETER**

- (1) *Änderungen der Anleihebedingungen.* Die Emittentin kann die Anleihebedingungen mit Zustimmung aufgrund Mehrheitsbeschlusses der Gläubiger nach Maßgabe der §§ 5 ff. des deutschen Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen ("**SchVG**") in seiner jeweiligen gültigen Fassung ändern. Die Gläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Anleihebedingungen, einschließlich der in § 5 Absatz 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen, mit den in dem nachstehenden § 10(2) genannten Mehrheiten zustimmen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Gläubiger verbindlich.

domiciled or resident for taxation purposes shall from then on be deemed to refer to the country of domicile or residence for taxation purposes of the Substitute Debtor. Furthermore, in the event of such substitution in § 7 and § 5(2) an alternative reference to the Federal Republic of Germany shall be deemed to have been included in addition to the reference according to the preceding sentence to the country of domicile or residence for taxation purposes of the Substitute Debtor

For the avoidance of doubt this will apply only to the extent that the meaning and purpose of the relevant condition requires that the relevant reference will continue to be a reference only to Südzucker International Finance B.V. (i.e. in particular in relation to clause (i) of the definition of the term Compulsory Payment Event, the Equity Credit Event and the Change of Control Event), or that the reference will be to the Substitute Debtor and Südzucker International Finance B.V., in relation to its obligations under the Substitution Guarantee, at the same time (Gross-up Event, Tax Deductibility Event and § 7).

#### **§ 10**

#### **RESOLUTIONS OF HOLDERS, AMENDMENT OF THE TERMS AND CONDITIONS, HOLDERS' REPRESENTATIVE**

- (1) *Amendment of the Terms and Conditions.* The Issuer may amend the Terms and Conditions with the consent of a majority resolution of the Holders pursuant to Section 5 *et seqq.* of the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen, "SchVG"*), as amended from time to time. In particular, the Holders may consent to amendments which materially change the substance of the Terms and Conditions, including such measures as provided for under Section 5(3) of the SchVG, by resolutions passed by such majority of the votes of the Holders as stated under § 10(2) below. A duly passed majority resolution will be binding upon all Holders.

- (2) *Mehrheitserfordernisse.* Vorbehaltlich des nachstehenden Satzes und der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, beschließen die Gläubiger mit der einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen, insbesondere in den Fällen des § 5 Absatz 3 Nummer 1 bis 8 SchVG, geändert wird, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer Mehrheit von mindestens 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte (eine "**Qualifizierte Mehrheit**").
- (2) *Majority.* Except as provided by the following sentence and provided that the quorum requirements are being met, the Holders may pass resolutions by simple majority of the voting rights participating in the vote. Resolutions which materially change the substance of the Terms and Conditions, in particular in the cases of Section 5 paragraph 3 numbers 1 through 8 SchVG, or relating to material other matters may only be passed by a majority of at least 75 per cent. of the voting rights participating in the vote (a "**Qualified Majority**").
- (3) *Beschlüsse der Gläubiger.* Die Gläubiger können Beschlüsse in einer Gläubigerversammlung gemäß §§ 5 ff. SchVG oder im Wege einer Abstimmung ohne Versammlung gemäß § 18 und §§ 5 ff. SchVG fassen.
- (3) *Resolution of Holders.* The Holders can pass resolutions in a meeting (*Gläubigerversammlung*) in accordance with Section 5 *et seqq.* of the SchVG or by means of a vote without a meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) in accordance with Section 18 and Section 5 *et seqq.* of the SchVG.
- (a) Die Einberufung zur Gläubigerversammlung kann vorsehen, dass die Teilnahme an der Gläubigerversammlung und die Ausübung der Stimmrechte von einer vorherigen Anmeldung der Gläubiger abhängig ist. In diesem Fall muss die Anmeldung unter der in der Bekanntmachung der Einberufung mitgeteilten Adresse spätestens zu dem in der Einberufung zur Gläubigerversammlung festgelegten Zeitpunkt vor der Gläubigerversammlung zugehen. Die Einberufung zur Gläubigerversammlung kann vorsehen, dass die Gläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zum angegebenen Ende der Gläubigerversammlung (einschließlich) nicht übertragbar sind, nachweisen müssen.
- (a) The convening notice to a meeting may stipulate that attendance at the meeting and exercise of voting rights is subject to the Holders' registration. In this case, the registration must be received at the address stated in the convening notice no later than at the time, prior to the meeting, specified in the convening notice to a meeting. The convening notice to a meeting may stipulate that Holders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of the custodian hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the depositary bank stating that the relevant Notes are not transferable from (and including) the day such registration has been sent until (and including) the stated end of the meeting.
- (b) Zusammen mit der Stimmabgabe müssen die Gläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen
- (b) Together with casting their votes, Holders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special

in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Stimmabgabe (einschließlich) bis zum letzten Tag des Abstimmungszeitraums (einschließlich) nicht übertragbar sind, nachweisen

- (4) *Zweite Versammlung.* Wird für die Gläubigerversammlung gemäß § 10(3)(a) oder die Abstimmung ohne Versammlung gemäß § 10(3)(b) die mangelnde Beschlussfähigkeit festgestellt, kann – im Fall der Gläubigerversammlung – der Vorsitzende eine zweite Versammlung im Sinne von § 15 Absatz 3 Satz 2 SchVG und – im Fall der Abstimmung ohne Versammlung – der Abstimmungsleiter eine zweite Versammlung im Sinne von § 15 Absatz 3 Satz 3 SchVG einberufen. Die Teilnahme an der zweiten Versammlung und die Ausübung der Stimmrechte sind von einer vorherigen Anmeldung der Gläubiger abhängig. Für die Anmeldung der Gläubiger zu einer zweiten Versammlung gelten die Bestimmungen des § 10(3)(a) entsprechend.
- (5) *Gemeinsamer Vertreter.* Die Gläubiger können durch Mehrheitsbeschluss zur Wahrnehmung ihrer Rechte einen gemeinsamen Vertreter (der "**Gemeinsame Vertreter**") für alle Gläubiger bestellen. Der gemeinsame Vertreter hat die Aufgaben und Befugnisse, welche ihm durch Gesetz oder von den Gläubigern durch Mehrheitsbeschluss eingeräumt wurden. Er hat die Weisungen der Gläubiger zu befolgen. Soweit er zur Geltendmachung von Rechten der Gläubiger ermächtigt ist, sind die einzelnen Gläubiger zur selbständigen Geltendmachung dieser Rechte nicht befugt, es sei denn der Mehrheitsbeschluss sieht dies ausdrücklich vor. Über seine Tätigkeit hat der gemeinsame Vertreter den Gläubigern zu berichten. Für die Abberufung und die sonstigen Rechte und Pflichten des gemeinsamen Vertreters gelten die Vorschriften des SchVG.

confirmation of the custodian hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the Custodian stating that the relevant Notes are not transferable from (and including) the day such vote has been cast until (and including) the day the voting period ends.

- (4) *Second Meeting.* If it is ascertained that no quorum exists for the meeting pursuant to § 10(3)(a) or the vote without a meeting pursuant to § 10(3)(b), in case of a meeting, the chairman (*Vorsitzender*) may convene a second meeting in accordance with Section 15 paragraph 3 sentence 2 of the SchVG or, in case of a vote without a meeting, the scrutineer (*Abstimmungsleiter*) may convene a second meeting within the meaning of Section 15 paragraph 3 sentence 3 of the SchVG. Attendance at the second meeting and exercise of voting rights is subject to the Holders' registration. The provisions set out in § 10(3)(a) shall apply *mutatis mutandis* to the Holders' registration for a second meeting.
- (5) *Holdings' representative.* The Holders may by majority resolution appoint a common representative (the "**Holdings' Representative**") to exercise the Holders' rights on behalf of each Holder. The Holders' Representative shall have the duties and powers provided by law or granted by majority resolution of the Holders. The Holders' Representative shall comply with the instructions of the Holders. To the extent that the Holders' Representative has been authorised to assert certain rights of the Holders, the Holders shall not be entitled to assert such rights themselves, unless explicitly provided for in the relevant majority resolution. The Holders' Representative shall provide reports to the Holders on its activities. The regulations of the SchVG apply with regard to the recall and the other rights and obligations of the Holders' Representative.

- (6) *Bekanntmachungen.* Bekanntmachungen betreffend diesen § 10 erfolgen ausschließlich gemäß den Bestimmungen des SchVG.
- (7) *Änderung einer Ersetzungs-Garantie.* Die oben aufgeführten auf die Änderung der Anleihebedingungen anwendbaren Bestimmungen finden sinngemäß auf die Bestimmungen der Garantie und einer etwaigen Ersetzungs-Garantie Anwendung.

## § 11

### BEGEBUNG WEITERER SCHULDVERSCHREIBUNGEN, RÜCKKAUF UND ENTWERTUNG

- (1) *Begebung weiterer Schuldverschreibungen.* Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit ohne Zustimmung der Gläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des Tags der Begebung, des Verzinsungsbeginns und/oder des Ausgabepreises) in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen eine einheitliche Serie bilden.
- (2) *Ankauf.* Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin erworbenen Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin von ihr gehalten, weiterverkauft oder bei der Hauptzahlstelle zwecks Entwertung eingereicht werden.
- (3) *Entwertung.* Sämtliche vollständig zurückgezahlten Schuldverschreibungen sind unverzüglich zu entwerten und können nicht wiederbegeben oder wiederverkauft werden.

## § 12

### MITTEILUNGEN

- (1) *Bekanntmachung.* Alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen erfolgen durch elektronische Publikation auf der Internetseite der Luxemburger Börse ([www.luxse.com](http://www.luxse.com)). Für das Datum und die Rechtswirksamkeit sämtlicher Bekanntmachungen ist die erste Veröffentlichung maßgeblich. Jede derartige

- (6) *Notices.* Any notices concerning this § 10 shall be made exclusively pursuant to the provisions of the SchVG.
- (7) *Amendments to a Substitution Guarantee.* The provisions set out above applicable to the amendment of the Terms and Conditions shall apply *mutatis mutandis* to the Guarantee and to any Substitution Guarantee.

## § 11

### FURTHER ISSUES, REPURCHASE AND CANCELLATION

- (1) *Further Issues.* The Issuer may from time to time, without the consent of the Holders, issue further Notes having the same terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the issue date, commencement of the interest accrual period and/or issue price) so as to form a single series with the Notes.
- (2) *Purchases.* The Issuer may at any time purchase Notes in the open market or otherwise and at any price. Notes purchased by the Issuer may, at the option of the Issuer, be held, resold or surrendered to the Principal Paying Agent for cancellation.
- (3) *Cancellation.* All Notes redeemed in full shall be cancelled forthwith and may not be reissued or resold.

## § 12

### NOTICES

- (1) *Publication.* All notices concerning the Notes will be made by means of electronic publication on the internet website of the Luxembourg Stock Exchange ([www.luxse.com](http://www.luxse.com)). Any notice will become effective for all purposes on the date of the first such publication. Any notice so given will be deemed to have been validly given to the Holders on the day of such publication.

Bekanntmachung gilt am Tag der Veröffentlichung als den Gläubigern mitgeteilt.

- (2) *Mitteilungen an das Clearing System.* Solange Schuldverschreibungen an der official list der Luxemburger Börse notiert sind, findet § 12 Absatz (1) Anwendung. Soweit die Mitteilung den Zinssatz betrifft oder die Regeln und Vorschriften der Luxemburger Börse dies sonst zulassen, kann die Emittentin eine Veröffentlichung nach § 12 Absatz (1) durch eine Mitteilung an das Clearing System zur Weiterleitung an die Gläubiger ersetzen; jede derartige Mitteilung gilt am siebten Tag nach dem Tag der Mitteilung an das Clearing System als den Gläubigern mitgeteilt.

### § 13

#### ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND UND GERICHTLICHE GELTENDMACHUNG

- (1) *Anwendbares Recht.* Form und Inhalt der Schuldverschreibungen, die Rechte und Pflichten der Emittentin sowie die Rechte der Gläubiger bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht.
- (2) *Gerichtsstand.* Nicht ausschließlich zuständig für sämtliche im *Zusammenhang* mit den Schuldverschreibungen entstehenden Klagen oder sonstige Verfahren ("**Rechtsstreitigkeiten**") ist das Landgericht Frankfurt am Main.
- (3) *Gerichtliche Geltendmachung.* Jeder Gläubiger von Schuldverschreibungen ist berechtigt, in jedem Rechtsstreit gegen die Emittentin oder in jedem Rechtsstreit, in dem der Gläubiger und die Emittentin Partei sind, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen im eigenen Namen auf der folgenden Grundlage zu schützen oder geltend zu machen: (i) er bringt eine Bescheinigung der Depotbank bei, bei der er für die Schuldverschreibungen ein Wertpapierdepot unterhält, welche (a) den vollständigen Namen und die vollständige Adresse des Gläubigers enthält, (b) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen bezeichnet, die unter dem Datum der Bestätigung auf dem Wertpapierdepot verbucht sind und (c) bestätigt, dass die Depotbank gegenüber dem Clearing

- (2) *Notification to Clearing System.* So long as any Notes are listed on the official list of the Luxembourg Stock Exchange, § 12(1) shall apply. In the case of notices regarding the Rate of Interest or, if the rules and regulations of the Luxembourg Stock Exchange otherwise so permit, the Issuer may deliver the relevant notice to the Clearing System for communication by the Clearing System to the Holders, in lieu of publication as set forth in § 12(1) above; any such notice shall be deemed to have been validly given on the seventh day after the day on which the said notice was given to the Clearing System.

### § 13

#### APPLICABLE LAW, PLACE OF JURISDICTION AND ENFORCEMENT

- (1) *Applicable Law.* The Notes, as to form and content, all rights and obligations of the Issuer and all rights of the Holders, shall be governed by German law.
- (2) *Submission to Jurisdiction.* The District Court (*Landgericht*) in Frankfurt am Main shall have non-exclusive jurisdiction for any action or other legal proceedings ("**Proceedings**") arising out of or in connection with the Notes.
- (3) *Enforcement.* Any Holder of Notes may in any proceedings against the *Issuer*, or to which such Holder and the Issuer are parties, protect or enforce in his own name his rights arising under such Notes on the basis of (i) a statement issued by the Custodian with whom such Holder maintains a securities account in respect of the Notes (a) stating the full name and address of the Holder, (b) specifying the aggregate principal amount of Notes credited to such securities account on the date of such statement and (c) confirming that the Custodian has given written notice to the Clearing System containing the information pursuant to (a) and (b); and (ii) a copy of the Note in global form certified as being a true copy by a duly authorized officer of the Clearing System or a depositary of the Clearing

System eine schriftliche Erklärung abgegeben hat, die die vorstehend unter (a) und (b) bezeichneten Informationen enthält; und (ii) er legt eine Kopie der die betreffenden Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde vor, deren Übereinstimmung mit dem Original eine vertretungsberechtigte Person des Clearing Systems oder des Verwahrers des Clearing Systems bestätigt hat, ohne dass eine Vorlage der Originalbelege oder der die Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde in einem solchen Verfahren erforderlich wäre. Für die Zwecke des Vorstehenden bezeichnet "**Depotbank**" jede Bank oder ein sonstiges anerkanntes Finanzinstitut, das berechtigt ist, das Wertpapierverwahrungsgeschäft zu betreiben und bei der/dem der Gläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, einschließlich des Clearing Systems. Unbeschadet des Vorstehenden kann jeder Gläubiger seine Rechte aus den Schuldverschreibungen auch auf jede andere Weise schützen oder geltend machen, die im Land des Rechtsstreits prozessual zulässig ist.

#### § 14 SPRACHE

Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. Eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigefügt. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.

System, without the need for production in such proceedings of the actual records or the global note representing the Notes. For purposes of the foregoing, "**Custodian**" means any bank or other financial institution of recognized standing authorized to engage in securities custody business with which the Holder maintains a securities account in respect of the Notes and which maintains an account with the Clearing System, and includes the Clearing System. Each Holder may, without prejudice to the foregoing, protect or enforce his rights under these Notes also in any other way which is admitted in the country of the Proceedings.

#### § 14 LANGUAGE

These Terms and Conditions are written in the German language and provided with an English language translation. The German text shall be controlling and binding. The English language translation is provided for convenience only.

#### **Restrictions regarding the Redemption and Repurchase of the Notes**

The following paragraphs in italics do not form part of the Terms and Conditions.

*The Issuer intends (without thereby assuming a legal obligation) to redeem or repurchase the Notes only to the extent that the part of the aggregate principal amount of the Notes to be redeemed or repurchased which was assigned "equity credit" (or such similar nomenclature used by S&P from time to time) at the time of the issuance of the Notes does not exceed such part of the net proceeds received by the Issuer or any Subsidiary of the Issuer prior to the date of such redemption or repurchase from the sale or issuance of securities by the Issuer or such Subsidiary to third party purchasers (other than group entities of the Issuer) which is assigned by S&P "equity credit" (or such similar nomenclature used by S&P from time to time) at the time of sale or issuance of such securities (but taking into account any changes in hybrid capital methodology or another relevant methodology or the interpretation thereof since the issuance of the Notes), unless:*

- (i) *the rating (or such similar nomenclature then used by S&P) assigned by S&P to the Issuer or the Guarantor is at least equal to the rating assigned to the Issuer or the Guarantor on the date of the most recent hybrid security issuance*

*(excluding any refinancing) which was assigned by S&P an "equity credit" similar to the Notes and the Issuer or the Guarantor is of the view that such rating would not fall below this level as a result of such redemption or repurchase;  
or*

- (ii) in the case of a repurchase or redemption, taken together with relevant repurchases or redemptions of hybrid securities of the Issuer, such repurchase or redemption is less than 10 per cent. of the aggregate principal amount of the Issuer's hybrid securities in any period of 12 consecutive months and, in any case, less than 25 per cent. of the aggregate principal amount of the Issuer's hybrid securities in any period of 10 consecutive years; or*
- (iii) the Notes are redeemed pursuant to a Tax Deductibility Event or a Gross-up Event or an Equity Credit Event or a Change of Control Event; or*
- (iv) the Notes are not assigned an "equity credit" by S&P (or such similar nomenclature then used by S&P) at the time of such redemption or repurchase; or*
- (v) in the case of a repurchase or redemption, such repurchase or redemption relates to an aggregate principal amount of Notes which is less than or equal to the excess (if any) above the maximum aggregate principal amount of the Issuer's hybrid capital to which S&P then assigns equity content under its prevailing methodology; or*
- (vi) such redemption or repurchase occurs on or after the Second Step-up Date.*